

unsere  
**NELKEN WELT**

Zeitung für die Großgemeinde Blomberg



Die unabhängige Zeitung von Blombergern für Blomberg in Kooperation mit [www.blomberg-voices.de](http://www.blomberg-voices.de)

**Ausbildungsmesse 22. März 2014 (Seite 34)**

Auflage 7.000 Exemplare  
Ausgabe 2-2014



**Wirtschaftsmotor  
Radio Blomberg S. 4-5**



**Tatbestand Nachstellung  
„Stalking“ S. 14-15**



**Leiharbeiter: Skandalöse  
Bedingungen? S. 18-20**



Quelle: Kalle Pohl

**Kalle Pohl äußert im Interview  
sein Bedauern über den Wegfall  
von „7 Tage, 7 Köpfe“**

S.16 - 17

inkl. „Herrentruper Nachrichten“ S.31  
u. erstmalig „Masper Nachrichten“ S.6

## Veranstaltungen und Termine für die Großgemeinde

**20.3.2014, 15<sup>00</sup>Uhr**  
Senioren-Treff in  
Großenmarpe  
Gasthof Marpetal  
[www.marpetal-grossenmarpe.de](http://www.marpetal-grossenmarpe.de)

**21.3.2014**  
Schießen der  
Istruper Vereine  
Schießsportverein Istrup

**21.3.2014, 16<sup>00</sup> Uhr**  
Dorfputz in Großenmarpe  
Dorfausschuss  
Großenmarpe

**21.3.2014, 20<sup>00</sup> Uhr**  
„Liebe ist...“  
Kulturhaus Alte Meierei  
Fanfarenzug Blomberg

**22.3.2014, 10<sup>00</sup> Uhr**  
5. Blomberger  
Ausbildungsmesse  
Firma Synflex  
[www.lippe-bildung.de](http://www.lippe-bildung.de)

**22.3.2014, 21<sup>00</sup> Uhr**  
Konzert: Chris Blevins  
Little Man - Big Music  
Katja's Spätschicht  
[www.spaetschicht-blomberg.de](http://www.spaetschicht-blomberg.de)

**22.3.2014**  
Jahreshauptversammlung  
Blomberger Sportverein  
Gaststätte „bei Heini“  
[www.bei-heini.de](http://www.bei-heini.de)

**23.3.2014, 18<sup>00</sup> Uhr**  
TV Großenmarpe vs.  
HSG Handball Lemgo 3  
Sporthalle Ulmenallee  
[www.tv-grossenmarpe.de](http://www.tv-grossenmarpe.de)

**24.3.2014, 8<sup>30</sup> Uhr**  
Rentenberatung im Rathaus  
(Perso und Rent.Vers.Nr. mitbringen)  
[www.blomberg-lippe.net](http://www.blomberg-lippe.net)

**29.3.2014**  
Ehrenscheibenschießen  
des Rosenrottes  
<http://www.repage3.de/member/rosenrott>

**29.3.2014**  
Dorfreinigung in Cappel

**30.3.2014, 15<sup>00</sup>Uhr**  
Blomberger SV vs.  
FC Dahl/DörenhagenSuS  
Stadion „Am Rammbocke“  
[www.bsv-blomberg.de](http://www.bsv-blomberg.de)

**1.4.2014, 20<sup>00</sup>Uhr**  
„Jubilee Tour 2014“  
Kulturhaus Alte Meierei  
Johannes-Brahms-Schule

**5.4.2014**  
Hauskonzert im Weinkeller  
Beate Ramisch Duo  
[www.weinhandel-plat.de](http://www.weinhandel-plat.de)

**5.4.2014, 14<sup>30</sup>Uhr**  
Flohmarkt „Alles muss raus“  
DGH Großenmarpe  
Wehrenerstr. 24  
[fibs-grossenmarpe.wordpress.com](http://fibs-grossenmarpe.wordpress.com)

**6.4.2014, 14<sup>30</sup>Uhr**  
Frühjahrskonzert  
„Frohe Sängergemeinschaft  
Großenmarpe“  
Gasthof Marpetal

**9.4.2014, 15<sup>00</sup>Uhr**  
AWO Fahrt oder Treff in  
Großenmarpe  
Gasthof Marpetal  
[www.marpetal-grossenmarpe.de](http://www.marpetal-grossenmarpe.de)

**12.4.2014, 16<sup>30</sup> Uhr**  
HSG Blomberg Lippe vs.  
SG BBM Bietigheim  
Sporthalle Ulmenallee  
[www.hsgblomberg.de](http://www.hsgblomberg.de)

**12.4.2014, 20<sup>00</sup> Uhr**  
Glashausparty im  
Autohaus Hache  
[www.glashausparty.com](http://www.glashausparty.com)

**17.4.2014, 20<sup>00</sup> Uhr**  
Leseabend von und für  
Landfrauen  
Stadtbücherei Blomberg  
Landfrauenverband Blomberg

**26.4.2014, 18<sup>30</sup> Uhr**  
TV Großenmarpe vs.  
HSG Porta Westfalica  
Sporthalle Ulmenallee  
[www.tv-grossenmarpe.de](http://www.tv-grossenmarpe.de)

**10.5.2014, 14<sup>00</sup>Uhr**  
Kita-Jubiläum „40 + 2“  
DGH Großenmarpe  
Wehrenerstr. 24  
[fibs-grossenmarpe.wordpress.com](http://fibs-grossenmarpe.wordpress.com)

**Jeden Freitag, 8<sup>00</sup> - 15<sup>00</sup> Uhr**  
Wochenmarkt (Marktplatz)

**Jeden Samstag, 14<sup>30</sup> Uhr**  
Stadtspaziergang, ca. 1,5 Std.  
Marktplatz, Alheyd-Brunnen

Wenn auch Sie Ihre Termine hier  
abgedruckt finden wollen  
schreiben Sie einfach an:  
[redaktion@nelkenwelt.de](mailto:redaktion@nelkenwelt.de)  
Betreff: Veranstaltungshinweis.  
Eine Berücksichtigung kann nicht  
garantiert werden.

Alle Termine wurden sorgfältig geprüft, dennoch kann keine Haftung übernommen werden, bitte prüfen Sie ggf. die Seiten der Veranstalter.

### Impressum

Blomberg-Medien - Markus Bültmann,  
Schiederstrasse 5, 32825 Blomberg  
Tel.: 0 52 35 - 50 98 00 - Fax: 50 98 02  
E-Mail: [redaktion@blomberg-medien.de](mailto:redaktion@blomberg-medien.de)  
Netz: [www.nelkenwelt.de](http://www.nelkenwelt.de)

### Redaktionsleitung:

Markus Bültmann (verantwortlich)

**Redaktion:** Reinhard Heilig,  
Uwe Beißner, Janine Fichte,  
Doris Wiener, Walter Beumer

### Druck, Gestaltung u. Anzeigen:

NEW CLASSIC Werbeagentur - Markus  
Bültmann, Schiederstr. 5, 32825 Blom-  
berg, Tel.: 0 52 35 - 50 98 01

### Vertrieb: Eigenvertrieb

Die Nelkenwelt und alle in ihr ent-  
haltenen einzelnen Beiträge und Ab-  
bildungen sind urheberrechtlich ge-  
schützt.

Mit Annahme des Manuskripts gehen  
das Recht zur Veröffentlichung sowie  
die Rechte zur Übersetzung, zur Verga-  
be von Nachdruckrechten, zur elektro-  
nischen Speicherung in Datenbanken,  
zur Herstellung von Sonderdrucken,  
Fotokopien und Mikrokopien an den  
Herausgeber über. Jede Verwertung  
außerhalb der durch das Urheber-  
rechtsgesetz festgelegten Grenzen ist  
ohne Zustimmung des Verlags unzu-  
lässig.

In der unaufgeforderten Zusendung von  
Beiträgen und Informationen liegt das  
jederzeit widerrufliche Einverständnis,  
die zugesandten Beiträge bzw. Informa-  
tionen in Datenbanken einzustellen, die  
vom Verlag oder von mit diesem koope-  
rierenden Dritten geführt werden.

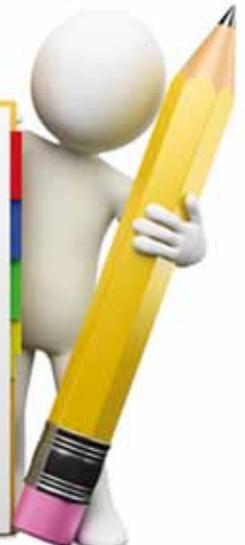
Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen,  
Handelsnamen, Warenbezeichnungen  
und dgl. in dieser Zeitschrift berechtigt  
nicht zu der Annahme, dass solche Na-  
men ohne weiteres von jedermann be-  
nutzt werden dürfen; oft handelt es sich  
um gesetzlich geschützte eingetragene  
Warenzeichen, auch wenn sie nicht als  
solche gekennzeichnet sind.

Die Nelkenwelt finanziert sich durch  
die abgebildeten Anzeigen, wir würden  
uns freuen, wenn Sie die abgebildeten  
Unternehmen bei Ihren Einkäufen und  
Ihrer Freizeitgestaltung berücksichtigen  
würden.

## IHRE MEINUNG bleibt uns wichtig!

Wir würden uns freuen, wenn  
Sie sich auch weiterhin die Zeit  
nehmen, uns Ihre Anregungen,  
Wünsche, Kritik und/oder Fra-  
gen mitzuteilen.

**Machen Sie mit - gestalten  
Sie aktiv unsere Nelkenwelt!**  
[redaktion@nelkenwelt.de](mailto:redaktion@nelkenwelt.de)



## Leserbriefe

„Hallo, das Kreuzworträtsel hat Spaß gemacht, ich habe sogar Atlas und Lexikon herausgeholt, lieben Gruß.“ (» Auch über derart kurze Leserbriefe, die in unserem Briefkasten landen, freuen wir uns.)

„Sehr geehrte Redaktion, vielen Dank für die gut zusammengestellten Berichte der letzten Ausgabe. Die Nelkenwelt ist auf einem hervorragenden Weg und aus der Blomberger Zeitungsszene nicht mehr wegzudenken. Eine Zeitung dieser Qualität dürfte durchaus auch Geld kosten. Machen Sie weiter so.“

„Hallo Nelkenwelt-Team. Besonders gut gefallen hat mir das Interview mit Thomas Helmer, das ist einer, der wirklich auf dem Boden geblieben ist und sehr sympathisch rüber kommt. Aber auch die anderen Berichte würde ich in Summe als überdurchschnittlich interessant einstufen. Ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe.“

„An das Redaktionsteam der Nelkenwelt. Was mir gut gefällt ist die Zusammenstellung Ihrer Berichte, ich hoffe, Sie können das hohe Niveau halten. Was mir nicht so gut gefällt ist, dass immer wieder auch Fehler vorhanden sind. Nicht in der Berichterstattung, aber im Schriftbild. Es ist so, dass auch jüngere Menschen zu

Ihren Lesern gehören und Sie auch hier Ihrem Bildungsauftrag gerecht werden müssen. Die Entwicklung sehe ich jedoch auch, wenn man die Fehler der ersten Ausgabe mit denen in der Aktuellsten vergleicht, so sind Sie auf dem richtigen Weg. Dennoch sollten Sie hier noch etwas korrigieren und am Ball bleiben.“

„An den Einzelhandel: Bei allem Verständnis für die schweren Zeiten und der Konkurrenz durch die großen Einkaufszentren. Ich weiß nicht, ob Kunden wirklich bei einem Händler nachfragen müssen, was diese alles ermöglichen können. Richtiger wäre eine fachlich gute Beratung und Vorstellung dessen, was, zu welchen Konditionen verfügbar gemacht werden kann.“

Ein guter Kaufmann hat ein Gespür für die Bedürfnisse seiner Kundschaft und bietet auch unaufgefordert an. In Sachen Produktpräsentation können viele Einzelhändler noch eine ganze Menge lernen. Wenn ich durch Blomberg gehe finde ich die Schaufenster nicht ganz so einladend gestaltet.

Es ist natürlich immer einfach zu meckern, dennoch fordere ich die Blomberger Kaufmannschaft auf, sich selbst mal Gedanken zu machen, dann steigen auch die Umsätze. PS: Es ist ja nicht alles schlecht.

## RATZ Fahrzeugteile

- Verschleißteile
- sportliches Zubehör
- Groß- und Einzelhandel
- Reifendienst
- Service rund ums Auto

Andreas Heinze  
Am Lehmbrink 5 - Blomberg

fon: 05235 - 50 32 01  
mobil: 0170 - 612 88 98  
fax: 50 33 07



www.ratz-blomberg.de  
email: ratz-blomberg@web.de

## NOTFALLDIENST ÄRZTE

Informationen über die nächstgelegenen Notfalldienstpraxen oder die Möglichkeiten eines Hausbesuches erteilt die Arztrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der kostenfreien Tel.- Nr: **116 117**



Zu folgenden Zeiten erreichbar: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag, Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr am Folgetag sowie Samstag, Sonntag und an ges. Feiertagen von 8 bis 8 Uhr am Folgetag.

## Notdienstbereite Apotheken März/April 2014

- jeweils 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr
- 20.3.2014: **Mühlen Apotheke**  
Schillerstr. 41, 31812 Bad Pyrmont
- 21.3.2014: **Engel-Apotheke**  
Marktstr. 1, 32839 Steinheim
- 22.3.2014: **Marien-Apotheke**  
Bahnhofstr.1, 32676 Lügde
- 23.3.2014: **Einhorn-Apotheke**  
Mittelstr. 43, 32683 Bartrup
- 24.3.2014: **Stadt-Apotheke**  
Bahnhofstr. 1, 32683 Bartrup
- 25.3.2014: **Schiller Apotheke**  
Schillerstr. 69, 31812 Bad Pyrmont
- 26.3.2014: **Ostertor-Apotheke**  
Hamelner Str. 5, 32683 Bartrup
- 27.3.2014: **Neue Uhlen-Apotheke**  
Bahnhofstr. 1, 32839 Steinheim
- 28.3.2014: **Lortzing Apotheke**  
Lortzingstr. 15, 31812 Bad Pyrmont
- 29.3.2014: **Arminius-Apotheke**  
Mittlere Str. 46, 32676 Lügde
- 30.3.2014: **Humboldt-Apotheke**  
Neue Torstr. 7, 32825 Blomberg
- 31.3.2014: **Center Apotheke Steinheim**  
Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim
- 1.4.2014: **Löwen Apotheke**  
Luisenstr. 5, 31812 Bad Pyrmont
- 2.4.2014: **Mühlen Apotheke**  
Schillerstr. 41, 31812 Bad Pyrmont
- 3.4.2014: **Schiller Apotheke**  
Schillerstr. 69, 31812 Bad Pyrmont
- 4.4.2014: **Stadt-Apotheke**  
Bahnhofstr. 1, 32683 Bartrup
- 5.4.2014: **Löwen Apotheke**  
Brauerstraße 21, 32816 Schieder-Schwalenb.
- 6.4.2014: **St.Rochus-Apotheke**  
Pyrmontstr. 7, 32839 Steinheim
- 7.4.2014: **Aesculap Apotheke**  
Mittelstr. 25, 32657 Lemgo
- 8.4.2014: **Markt-Apotheke**  
Marktstr. 30, 32839 Steinheim
- 9.4.2014: **Alte Hof-Apotheke**  
Brunnenstr. 44, 31812 Bad Pyrmont
- 10.4.2014: **Heutor-Apotheke**  
Heutorstr. 4, 32825 Blomberg
- 11.4.2014: **Apotheke am Leopoldinum**  
Hornsche Str. 47, 32756 Detmold
- 12.4.2014: **Brunnen-Apotheke**  
Brunnenstr. 28, 31812 Bad Pyrmont

**Lediglich eine Apotheke je Tag abgedruckt, weitere notdiensthabende Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Apothekerkammer Westfalen-Lippe unter:**

<http://www.akwl.de/>



*kreativ • flexibel • zuverlässig*

**Tischlerei Wächter**  
Westerholz 4  
32825 Blomberg

fon: + 49 (0) 52 35 - 88 56  
fax: + 49 (0) 52 35 - 82 55

info@tischlerei-blomberg.de  
www.tischlerei-blomberg.de

- Bau- und Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sicherheitstechnik
- Bestattungen

Der Lack ist ab? Aktionshaustüren unter [www.tischlerei-blomberg.de](http://www.tischlerei-blomberg.de)

## Radio Blomberg - Motor für die Blomberger Wirtschaft?

Es ist nun schon über ein Jahr her, dass Radio Blomberg den Sendebetrieb aufgenommen hat. Seit dieser Zeit hat sich bereits einiges getan und die Zahl der Hörer ist deutlich gestiegen. Noch immer gibt es Anfragen, auf welcher Frequenz Radio Blomberg zu empfangen sei.

An dieser Stelle wollen wir einen kurzen Überblick darüber geben, was Internet- oder

terer Schwerpunkt auf der lokalen Berichterstattung.

Dies geschieht schwerpunktmäßig im Rahmen des „Stadtgesprächs“ und der „Bunte Stunde“ im Vormittagsbereich. Selbstverständlich gibt es neben Veranstaltungstipps aus allen Bereichen auch regelmäßig die aktuellsten Vereinsnachrichten zu hören.

Interview auf der  
Gewerbefest 2013:  
Markus Büttmann u.  
Natascha Angermann-Poi



auch Webradio eigentlich ist, stellen aber zunächst einmal die Chancen, die sich für eine Stadt wie Blomberg, durch das Vorhandensein eines Radios ergeben, voran.

### Übermittlung von Informationen

Wie jeder klassische Radiosender, so gibt es auf Radio Blomberg täglich frische Nachrichten aus Deutschland und der ganzen Welt. Da es sich aber um ein Stadtradio handelt, liegt ein wei-

### Eine echte Chance

Radio Blomberg ist eine echte Chance für Blomberg, sich nicht nur lokal zu präsentieren, sondern auch dem Rest der Welt.

Auch wenn Radio Blomberg, um den rechtlichen Ansprüchen Rechnung zu tragen, als kommerzielles Radio gemeldet ist, so versteht es sich als Radiosender von Blombergern für Blomberg, von Hand gemacht mit absolut regio-

nalener Note. Die Vielfalt des Senders kann sich dabei durchaus sehen lassen.



Moes Kitchen bei Rock am Weinberg, moderiert und unterstützt von Radio Blomberg.

Regelmäßig gibt es zum Beispiel die Hörausgabe des Blomberger Kulturjournals oder regionale Künstler, gleich welchen Alters, werden ins Studio eingeladen und dürfen dort performen. Die gebotene Plattform hat schon so manchen Künstler beflügeln können. Auch international bekannte Künstler, wie zum Beispiel 2-4 Grooves, Der Graf (Unheilig), Ski King, Sascha Grammel, Ingo Oschmann, Thomas Helmer, René Marik und Kalle Pohl, haben durch ein Mitwirken bei Radio Blomberg schon Notiz von der Nelkenstadt genommen.

Und eben weil Künstler einen Radiosender gern als Multiplikator nutzen, haben wir durch Radio Blomberg auch die Chance größere bis große Namen nach Blomberg zu holen. Neben einer allgemein guten Verhandlungsposition gegenüber

Künstleragenturen, wird ein Radiosender über aktuelle Promotiontours der Künstler informiert. Hier gibt es besonders günstige Konditionen zu denen Künstler gebucht werden können.

### Soziale Plattform, lebendiges Miteinander

Viele Studiogäste sind bereits zu Moderatoren geworden, doch woran liegt das eigentlich. Ganz einfach: Radio Blomberg ist authentisch. Statt hochtrabender Sendevorbereitung, bei der die Professionalität im Vordergrund steht, darf es bei Radio Blomberg professionell unprofessionell zugehen. Unsere Studiogäste schätzen das sehr, nimmt es ihnen doch die naturgemäße Scheu, ins Mikrofon zu sprechen. Bislang hat jeder einzelne Studiogast dem Moderatorenteam bestätigt, eine Menge Spaß gehabt zu haben und auch gerne wieder zu kommen. Das Gäste, die zur Streuung von Informationen in eigener Sache gekommen waren, diese auch noch einer breiten Masse präsentieren konnten, trat bislang eher in den Hintergrund und war dennoch ein angenehmer Nebeneffekt.

### Refinanzierung

Das Team ist noch immer am Anfang des Wirkens. Große Umsätze sind bei





[www.maler-hempe.de](http://www.maler-hempe.de)

- Denkmalpflege
- Energieberatung
- Innenraumgestaltung
- Bodenbeläge
- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Glas
- Schimmelsanierung

Inspiration  
Farbe

Andreas Hempe • Lindenstr. 39a • 32825 Blomberg • Tel.: 05236 / 99 70 10

# Radio Blomberg - Motor für die Blomberger Wirtschaft?

der aktuellen Ausrichtung eher nicht zu erwarten. Der Anspruch besteht darin, das Radio dauerhaft zu sichern und die Stadt Blomberg in den verschiedensten Bereichen zu stützen und ein wenig lebens- und liebenswerter zu gestalten. Diesem Gedanken folgend, engagieren sich aktuell fast 30 Moderatoren ehrenamtlich, weitere sollen folgen, wer sich also angesprochen fühlt, darf gerne Kontakt mit dem Sender aufnehmen.

## Unterstützer des Senders

Neben zahlreichen Bannerkunden, haben bereits einige Blomberger Firmen auch die Welt der Radiospots für sich entdeckt. In der Regel wurden diese, zudem sehr preisgünstig, produziert vom Partnerbetrieb „Studio-JB“ in der Bahnhofstraße. Zu den Blomberger Kunden (bis Redaktionsschluss) zählen bereits die Blomberger Versorgungsbetriebe, AutoZentrum Glowna, Blomberger Döner Kebap, Reisebüro Niggemann, Tischlerei Wächter, Wäschehaus Bultmann, Getränke Altrogge, Krohne Kleidung, Bäckerei Stock, Hundesalon Picco Bello, LVM Versicherungsagentur Christian Meier, New Classic Werbeagentur, sowie auch einige Firmen aus den Nachbarstädten. Dafür an

dieser Stelle ein herzliches Dankeschön im Namen von Radio Blomberg. Wer sich unverbindlich über die günstigen Werbekonditionen informieren möchte, der findet unter 0 52 35 - 509 800 einen Ansprechpartner.



Live vom Blomberger Döner Kebap

Kommen wir nun zu einem kurzen technischen Überblick, wie am Anfang des Artikels erwähnt. Was ist eigentlich ein Internetradio, wie kann es empfangen werden, etc ... Informationen und Hilfestellungen gibt es natürlich auch jederzeit auf [www.radio-blomberg.de](http://www.radio-blomberg.de) oder beim Team des Senders.

## Vielfalt

Mehrere tausend Sender strahlen ihr Programm nicht mehr nur lokal über die Ultrakurzwellen (UKW) aus, sondern streamen (also übertragen) es ins weltweite Internet. War der Empfang früher lediglich über den Computer möglich, so stehen heute auch HiFi-Bausteine oder Einzelgeräte als Empfangsgerät zur Verfügung. Viele Hörer von Radio Blomberg nutzen natürlich auch ihr Smartphone

oder einen Tablett-PC.

## Netz-Verbindung

Die wichtigste Voraussetzung für den Empfang ist natürlich eine Internetverbindung, bestenfalls ein DSL-Anschluss. Mit der „mobilen Empfangsoption“ (siehe Internetseite) reicht sogar schon ein ISDN- oder LTE-Anschluss aus. Da ein eingeschaltetes Internetradio permanent Daten empfängt, ist eine Flatrate natürlich ratsam, allerdings ist diese heutzutage in fast jedem Haushalt bereits vorhanden. Sollten Sie Fragen zu Ihren Tarifdetails haben, kontaktieren Sie bitte Ihren jeweiligen Anbieter.

## Klangqualität

Die Qualität der Internet-Radioprogramme im Allgemeinen reicht von besserer Telefonqualität bis an den UKW-Klang heran. Radio Blomberg sendet zum Beispiel mit 128 Kilobit pro Sekunde, kaum ein Unterschied zu „normalen“ Radios. Selbstverständlich immer in Abhängigkeit auch zu den vorhandenen Lautsprechern. Alternativ sendet das Radio auch über einen sogenannten AAC+ Stream. AAC+ bietet eine dreimal größere Kompression als MP3 und eignet sich somit hervorragend für langsamere Internetverbindungen. Die Klangqualität unter-

scheidet sich dabei kaum von dem Hauptstream.



## Zusatzfunktionen

Im Vergleich zu herkömmlichen Sendern bietet Radio Blomberg zudem viel Interaktion. So besteht die Möglichkeit, Grüße und Wünsche über die gleichnamige Box auf der Internetseite direkt ins Studio zu senden. Auch die Live-Zuschaltung von Telefonpartnern ist dank modernster Technik mittlerweile problemlos möglich. Zwei mobile Sendeeinheiten stehen Radio Blomberg aktuell zur Verfügung und ermöglichen die Berichterstattung von nahezu jedem Ort aus. So ist der Sender schon bei Firmen, Vereinen und Veranstaltungen zu Gast gewesen und konnte live über die Geschehnisse vor Ort berichten.

Wir hoffen, durch diesen kleinen Exkurs für ein wenig Aufklärung gesorgt zu haben. Sollten dennoch Fragen offen geblieben sein: [www.radio-blomberg.de](http://www.radio-blomberg.de). Wir wünschen unseren Lesern viel Spaß beim Hören des Senders aus und für die Stadt Blomberg, der sich immer über neue Hörer, Studiogäste, Moderatoren und natürlich auch Kunden freut.

**„Immer in Ihrer Nähe!“**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Kurzer Steinweg 10-14**  
**32825 Blomberg**  
**Tel. 05235 / 9519-0**

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank Ostlippe eG**



## Drei kleine Ortsteile von Blomberg, Jörg Berten im Interview

Die drei Ortsteile liegen inmitten der ländlichen Idylle des Blomberger Beckens. Es scheint, als würde sich die Welt hier ein wenig langsamer drehen. Doch der Schein trügt, erzählt Ortsvorsteher Jörg Berten: „Es lässt sich hier wunderbar wohnen. In der Stadt leben... nein, das wäre nichts für uns... Warum ich Ortsvorsteher geworden bin? Ja, manchmal frage ich mich das auch, aber nein.

Fazit nach zehn Jahren: Nicht nur viel Arbeit, sondern auch viel, viel Spaß.“ Jedes der Dörfer ist auf eigene Weise attraktiv. Siebenhöfen steht für Willbasen, Borkhausen für den Flugplatz und Maspe ist oft der Ausgangspunkt für Ideen und Veranstaltungen. „Im

Grundsatz gilt: Einer für alle, alle für einen. Anregungen werden immer gerne entgegen genommen.“, so Berten und fügt hinzu: „In den letzten Jahren hat sich so einiges in unserem Dorf bewegt.

In Zusammenarbeit mit den Dorfbewohnern können die vielen Veranstaltungen umgesetzt werden. Einige davon sind z.B. Paddeln, Fahrten zu Sehenswürdigkeiten, Adventsgrillen für Jung und Alt, Klönabende, Oktoberfest (welches übrigens nur alle 2 Jahre stattfindet) oder aber auch Grünschnitt mit Frühjahrsputz des Dorfhauses, etc.... Mittelpunkt ist hier ganz klar unser Dorfgemeinschaftshaus.“

„Am schönsten ist es allerdings“, so Ortsvorsteher Berten, „dass sich doch

einige Dorfbewohner auch zum allseits beliebten Spieleabend treffen.“ Der Spieleabend ist ein fester Bestandteil und nicht mehr wegzudenken. Ein gemütlicher, oft lustiger und geselliger Abend, der einmal im Monat stattfindet. Eine gute Möglichkeit, um sich auszutauschen.

An diesem Abend können sich auch gerne Gäste von außerhalb dazu gesellen. Als »besondere« Leistung betitelt Jörg Berten den fertiggestellten Fußweg zwischen Tintrup und Maspe, der in enger Zusammenarbeit mit Tintrup und vielen helfenden Händen entstanden ist.

Die Fertigstellung wurde natürlich ordentlich gefeiert. „Abschließend ist doch ei-

gentlich nur eines wichtig: Das Leben in einem Dorf wird auch von einem selber bestimmt. Je mehr Menschen mitmachen und sich aktiv einbringen, desto schöner ist es und der Zusammenhalt kann wachsen.“, so Ortsvorsteher Jörg Berten abschließend.



Ideenschmiede, Dreh- und Angel- punkt der Gemeinschaft: Das DGH

Weitere Informationen über Maspe können über die Internetseite [www.maspe-see-stadt.de](http://www.maspe-see-stadt.de) eingeholt werden.

- Gute Laune, gute Gäste
- Spass haben in gemütlichem Ambiente
- attraktive Pauschalpreise für Ihre Feier
- Party-Service auch außer Haus

# Spektakel in direkter Nähe zur Nelkenstadt

Wenn sich jeweils am Abend des Ostersonntags mit Einbruch der Dämmerung die sechs mannshohen Räder, vollgestopft mit brennendem Stroh, einen Flammenschweif hinter sich herziehend den Osterberg hinunterwälzen, dann sind alljährlich viele tausend Menschen von diesem hautnahen Ereignis der Begegnung mit dem Element Feuer fasziniert. Die Rede ist von dem jährlichen Highlight „Osterräderlauf“ in der Nachbarstadt Lügde.

nordrhein-westfälische Liste des immateriellen Welterbes aufgenommen werden. Nicht erst diese Bewerbung hat die Aufmerksamkeit zahlreicher regionaler und überregionaler Presse, Rundfunk und Fernsehsender auf sich gezogen. Unter anderen Medien widmete das ZDF in seiner Reihe „Terra X“ unter dem Titel „Die Macht der Jahreszeiten“ als Frühjahrsritual dem Osterräderlauf einen eigenen Beitrag.

ist nun ein Ort des angenehmen Verweilens nicht nur zum Räderlauf

derlauf stattfindende Osterdisco ziehen die Besucher an. Ein weiteres Highlight



Die sechs Feuerräder hinterlassen ihre Spuren auf dem Berg



Brennendes Rad kurz nach dem Abstoßen

Mehrere Jahrhunderte lässt sich dieses Brauchtum der rund 400 Kilogramm schweren Feuerräder, die frei über eine 400 Meter lange Strecke talwärts rollen, bereits nachweisen. Die religiösen und geschichtlichen Bezüge reichen sogar bis in die vorchristliche Zeit. Gepflegt wird dieser Osterräderlauf vom Verein der „Osterdechen“, die seit Generationen die vorwiegend handwerklichen Tätigkeiten und Rituale weitergeben.

Diese Einmaligkeit des Osterräderlaufs soll in die

Lügde ist eine alte Ackerbürgerstadt mit über 1.200-jähriger Geschichte, mit der rom. Kilianskirche erbaut um 1150, in deren Vorgängerbau Karl der Große das Weihnachtsfest feierte. Die Altstadt brilliert mit ihren illuminierten Fachwerkhäusern und der vollständig erhaltenen Stadtmauer mit Wehrtürmen.

Mittlerweile ist auch der Emmerauenpark vollständig fertig, dort wo die Zuschauer bei schlechtem Wetter noch im Matsch gestanden haben, um dem Spektakel beiwohnen zu können,

entstanden. Im hochgelobten und zudem ausgezeichneten Emmerauenpark am Fuße des Osterberges, präsentieren die Dechen dem Besucher ganztägig zu Ostern ein abwechslungsreiches Programm.

Das Einholen der in der Emmer gewässerten Räder, der Umzug mit den Rädern durch die Stadt, das anschließende Stopfen - all

ist natürlich das große Prachtfeuerwerk, welches in jedem Jahr zahlreiche „Ahhs“ und „Ohhs“ erklingen lässt.

Weitere Informationen zum Brauchtum der Osterräder und den Organisatoren, der Veranstaltung, den Lügder Dechen, finden interessierte Leser unter [www.osterraederlauf.de](http://www.osterraederlauf.de).



**DIE FAHRRAD SCHEUNE**  
MARKENRÄDER ZU HAUSPREISEN

Wir bringen Sie mit viel Spaß auf zwei Rädern über den Berg  
Egal ob nun mit oder ohne Antrieb!

Untere Straße 1-3 | Blomberg Herrentrup  
Telefon: 05235 - 89 96 | [fahrrad-scheune.de](http://fahrrad-scheune.de)

das wird in jedem Jahr von vielen Zuschauern beobachtet. Doch auch verschiedene Konzerte und Ausstellungen, sowie die im Anschluss an den Osterrä-

Dieses Veranstaltungshighlight muss man mindestens einmal im Leben verfolgt haben, eine Veranstaltung, die Alt und Jung gleichermaßen begeistert.




## serviceteam-blomberg

Tischlerei-Fachbetrieb  
& Dienstleister rund ums Haus




serviceteam-blomberg • Michael Stübner  
Gartenstraße 2 • 32825 Blomberg • Tel.: 0160 - 554 415 4



Freie Bürger von Blomberg  
informieren...

# FBvB - Seit 15 Jahren im Blomberger Rat.

## Unser Positionen zur Kommunalwahl 2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blomberg,

Die FBvB sind ein gemeinnütziger, eingetragener Verein. Seit 15 Jahren ist unsere Fraktion im Blomberger Stadtrat als Alternative zu den etablierten Parteien aktiv. Wir arbeiten selbstverständlich ehrenamtlich und sind gemäß unserer Satzung dem Wohle der Bürger verpflichtet.

## Ziele und Schwerpunkte unserer politischen Arbeit werden sein:

- **Transparenz politischer Entscheidungen und mehr Bürgerbeteiligung**
- **Sparsamer Umgang mit Steuergeldern**
- **Verbesserung der Ganztagsbetreuung in Kindergärten und Schulen**
- **Erhalt der wohnortnahen Kindergärten, Schulen, Haus- und Facharztstellen**
- **Verbesserte Angebote für Kinder-, Jugend- und Senioren**
- **Eine Willkommenskultur und Einbeziehung der Neubürger**
- **Zukunftsweisende Entscheidungen für Verkehr und Infrastruktur.**
- **Erhalt von lebenswerter Natur und Landschaft.**
- **Keine Konkurrenzsituation zwischen Kernstadt und Ortsteilen**
- **Stärkung der politischen Zusammenarbeit, statt einsamer absoluter Mehrheitsentscheidungen.**

## Wahlprogramm im Detail:

### Transparenz politischer Entscheidungen und mehr Bürgerbeteiligung:

- Verbesserung des Informationssystems und frühzeitige Bürgerversammlungen bei anstehenden Baumaßnahmen, z. B. Sanierung der Altstadt

### Sparsamer Umgang mit Steuergeldern:

- Abbau des Schuldenbergs und ehrliche Politik
- frühzeitige Veröffentlichung der Haushaltsentwürfe mit Möglichkeit von Sparvorschlägen der Bürgerinnen und Bürger, Verbesserung der Kostenkontrolle und Auftragsausführungen. Dabei fängt Sparen schon bei uns Fraktionen an: Wir haben als FBvB auf einen Fraktionsraum verzichtet und nicht benötigte Fraktionsgelder in den letzten Jahren an die Stadt zurück überwiesen.

### Verbesserung der Ganztagsbetreuung in Kindergärten und Schulen:

- Ausbau des Tagesmuttersystems
- Erhalt von wohnortnahen Kindergärten

### Verbesserung der Kinder-, Jugend- und Seniorenangebote:

- Angebote zur Aus- und Weiterbildung von Tagesmüttern als Möglichkeit der Entlastung von Kindergärten und Erweiterung der Wahlmöglichkeiten für Eltern
- Verbesserung der Angebote für Jugendliche in unserer Stadt: über Möglichkeiten beraten, wie wir unsere Stadt für Jugendliche attraktiver machen können
- Aktivierung von Senioren für ehrenamtliches Engagement: ihr Wissen und Können könnte z. B. eine wichtige Hilfe bei der Übermittagsbetreuung von Schülerinnen und Schülern sein.

### Willkommenskultur und Einbeziehung der Neubürger:

- Vorurteilen durch frühzeitigen Dialog entgegenwirken, Neubürger regelmäßig empfangen und durch eine aktuelle Blomberger Informationsbroschüre bei der Eingliederung unterstützen

### Zukunftsweisende Entscheidungen für Verkehr und Infrastruktur:

- Optimierung der Verkehrswege und des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
- barrierefreie Ausgestaltung von Wegen und Plätzen
- Schnelles Internet für alle
- Ausbau und Modernisierung des Strom- und Gasnetzes, der Kanäle und Kläranlagen (statt Dichtheitsprüfungen) und faire Verteilung der Lasten zwischen Kernstadt und Ortsteilen.

### Erhalt lebenswerter Natur und Landschaft:

- Begehungen schützenwerter Blomberger Naturbereiche. Gemeinsame Aktivitäten.

### Keine Konkurrenzsituation zwischen Kernstadt und Ortsteilen:

- nur gemeinsam sind wir stark, daher ist es uns wichtig, dass Ortsteile und Kernstadt bei den politischen Entscheidungen gleich behandelt werden, daher setzen wir uns nicht nur für eine kostenmäßig vertretbare Entwicklung der Kernstadt (STEK) sondern auch für die Entwicklung im Ländlichen Raum (früher: ILEK – heute Leaderregion) ein.

### Stärkung der interfraktionellen Zusammenarbeit, statt einsamer absoluter Mehrheitsentscheidungen:

- Auch mal über den Tellerrand gucken – gemeinsame Besichtigung wichtiger Projekte wie z.B. Altstadtsanierungen – Städtisches Entwicklungskonzept in Warburg. Ortsbegehungen vor politischen Entscheidungen (ähnlich: Straßenbegehung).



# Freie Bürger von Blomberg informieren...

## Besetzung der Wahlbezirke 2014:



**Wahlbezirk 1:**  
Jörg Deutscher  
Blomberg  
LKW - Fahrer  
-parteiunabhängig-



**Wahlbezirk 5:**  
Carola Möller  
Blomberg  
med. Fachangestellte



**Wahlbezirk 9:**  
Gisela Brose  
Blomberg  
Hausfrau



**Wahlbezirk 13:**  
Almuth Beumer  
Blomberg  
Rentnerin

## Reservelistenplätze:

- 1 Günter Simon
2. Marin Stork
- 3 Jörg Büker
- 4 Andrea Hilker
- 5 Carola Möller
- 6 Walter Beumer
- 7 Jörg Deutscher
- 8 Almuth Beumer
- 9 Arthur Hilker
- 10 Victor Hoffmann
- 11 Gisela Brose
- 12 Günther Brose
- 13 Gisela Helmhausen
- 14 Monika Simon
- 15 Christel Tappe
- 16 Fritz Schwensfeger



**Wahlbezirk 2:**  
Monika Simon  
Blomberg  
Lehrerin



**Wahlbezirk 6:**  
Christel Tappe  
Blomberg  
Kindergärtnerin



**Wahlbezirk 10:**  
Fritz Schwensfeger  
Blomberg  
Lehrer



**Wahlbezirk 14:**  
Andrea Hilker  
Blomberg  
Landwirtin/Hausfrau



**Wahlbezirk 3:**  
Jörg Büker  
Blomberg  
Maurer



**Wahlbezirk 7:**  
Marin Stork  
Blomberg  
Kinderkrankenschwester



**Wahlbezirk 11:**  
Günther Brose  
Blomberg  
Landwirt



**Wahlbezirk 15:**  
Victor Hoffmann  
Blomberg  
LKW - Fahrer  
-parteiunabhängig-



**Wahlbezirk 4:**  
Günter Simon  
Blomberg  
Lehrer



**Wahlbezirk 8:**  
Gisela Helmhausen  
Blomberg  
Hausfrau



**Wahlbezirk 12:**  
Arthur Hilker  
Blomberg  
Rentner



**Wahlbezirk 16:**  
Walter Beumer  
Blomberg  
Dozent

## Impressum dieser Seite:

Die Seiten 8 und 9 dieser Ausgabe der NelkenWelt wurden als Anzeige gebucht.

Die Redaktion der NelkenWelt distanziert sich ausdrücklich von den auf dieser Seite abgebildeten Inhalten.

Die Möglichkeit zur Insertion steht jeder Partei offen.

## Verantwortlich:

Freie Bürger von Blomberg e.V.  
Marin Stork  
(Vereinsvorsitzende)  
Tempelhofer Str. 10  
32825 Blomberg

## Vereinsregisternummer:

VR50410  
Amtsgericht Lemgo  
(Registergericht)

## Redaktion:

Marin Stork, Günter Simon

## Kontakte:

Marin Stork  
Tempelhofer Str. 10  
Telefon: 0 52 35 - 82 88  
E-Mail: m.stork@fbvb.de

Almuth Beumer  
Residenzstr. 61  
Telefon: 0 52 36 - 99 809  
E-Mail:  
almuth.beumer@fbvb.de

[www.fbvb.de](http://www.fbvb.de)

## Ein Keks mit falscher Zuordnung

Wer hat sie nicht schon in den Händen gehalten, oft werden sie in chinesischen Restaurant nach dem Essen gereicht, oder, schon fast traditionell, auf dem Wilbaser Markt am Stand erworben. Die Rede ist von den beliebten Glückskekse. Ob diese Kekse nun Glück bringen oder auch nicht. Glücklich machen Sie den Empfänger schon, die falsche Schreibweise, oder der blumig geschriebene Inhalt zaubern den Menschen oft ein Lächeln auf die

eingeführt. Bis heute wirft die genaue Geschichte um Entstehung und Verbreitung der Glückskekse Fragen auf. So beanspruchen gleich mehrere japanische Familien die Erfindung der Kekse für sich.

Einer Theorie folgend, die besonders weit verbreitet ist, kam die Idee von dem japanischen Einwanderer Makoto Hagiwara, der in San Francisco einen japanischen Teegarten im Golden Gate Park betrieb. Zwischen 1907

dem ersten Hersteller von Glückskekse chinesischen Ursprungs machen würde. Dieser Theorie folgen jedoch bedeutend weniger Menschen. Jungs Firma befand sich in einem Viertel, in dem auch japanische Immigranten lebten. Es wird unterstellt, dass er schon zuvor mit den japanischen Glückskekse in Kontakt kam. Jung hält jedoch daran fest, dass es seine Idee gewesen sei.

Während des Zweiten Weltkriegs wurden Menschen japanischen Ursprungs, die an der amerikanischen Westküste lebten, in sogenannten War Relocation Centers interniert. Viele der japanischen Bäckereien, die zuvor noch Glückskekse produziert hatten, mussten schließen.

Vermutlich haben damals Firmen von chinesischstämmigen Inhabern die Produktion der Glückskekse in dieser Zeit übernommen. Übrigens sind eingebackenen Schriften in fast jeder Kultur zu finden und haben nichts typisch Chinesisches.

Im alten China des 13. und 14. Jahrhunderts machten sich Widerstandgruppen das Einbacken zunutze. Aufgrund der Landesgröße und der scharfen Kontrollen versteckten sie Botschaften in Mondkuchen. Eine Legende besagt, dass Chu Yuan Chang, ein



patriotischer Revolutionär, sich als Taoistenpriester verkleidete und durch das Land reiste, um Mondkuchen in den besetzten Städten zu verteilen, was auch der antimongolischen Propaganda diente.

Fest steht auf jeden Fall eins: Der Keks kommt definitiv nicht aus China, dort wurde er erst 1990 eingeführt. Bis zu diesem Zeitpunkt war er in China völlig unbekannt. Die Begründung der falschen Zuordnung rührt möglicherweise daher, dass zahlreiche japanische Immigranten in den 1920er und 1930er Jahren Restaurants führten, die amerikanisierte chinesische Küche servierten.



Auch haben chinesische Restaurants die Kekse schon sehr früh als Marketingmaßnahme für sich entdeckt und entsprechend aufgegriffen. Dadurch haben sie letztlich signifikant dazu beigetragen, die Glückskekse in der amerikanischen Bevölkerung, auch über die Stadtgrenzen von San Francisco hinaus, zu popularisieren.



**„Wir leben Möbel –  
seit 100 Jahren!“**

## STÖSSMÖBEL

Schmuckenberg Weg 3-5  
32825 Blomberg  
Tel.: (0 52 35) 74 50  
www.stoess-moebel.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.30-19 Uhr, Sa 8.30-16 Uhr,  
Schausonntag 14-17 Uhr  
(kein Verkauf, keine Beratung)

**Besuchen Sie doch mal unsere große Ausstellung.**

Lippen. Doch kommt der chinesische Glückskekse wirklich aus dem Land des Lächelns?

In der japanischen Kunst und Literatur wird die Backware bereits Jahrzehnte vor ihrer Einführung an der amerikanischen Westküste durch Immigranten aus Asien erwähnt. Der Glückskekse in der heutigen Form, der sich hauptsächlich im Geschmack von dem japanischen tsujiura senbei, so heißt der Keks in der Landessprache, unterscheidet, wurde in Kalifornien im frühen 20. Jahrhundert von asiatischen Immigranten

und 1914 soll er begonnen haben, Glückskekse – damals noch fortune tea cookies genannt – zum Tee zu verteilen. Die Produktion der Kekse wurde dabei von der japanischen Bäckerei Benkyodo übernommen.

Auch den chinesischen Unternehmer David Jung bringen viele mit der Erfindung der Glückskekse in Verbindung. Der Inhaber der Hong Kong Noodle Factory in Los Angeles soll um 1918 mit der Produktion der Glückskekse begonnen haben, was ihn vermutlich zu



**Ahrens**  
Dächer

über 50 Jahre  
in Blomberg

**Dächer** GmbH  
Meisterbetrieb

**„alles gut beDACHt“**

**Ihr Fachmann für energetische Dachsanierung.**

**Telefon: 0 52 35 / 80 21 ▲ www.ahrens-daecher.de**

## Sauerei an der Ulmenallee

Ist das wirklich ein Bild, welches in der Nelkenstadt vorherrschen sollte? Angefangen von der Sporthalle bis hin zum Fuß der Allee bietet sich den Anliegern ein Bild aus Unrat. „Müll jeglicher Art wurde hier entsorgt, eine riesige Sauerei.“, so ein aufmerksamer Leser von Blomberg Voices, dem Nachrichtenportal für Blomberg.



Werbung für Blomberg?

Durch den Bundesligaspielbetrieb der HSG nutzen viele Auswärtige die Straße um zur Sporthalle zu gelangen. Einen tollen Eindruck, den Blomberg da bei den Gästen hinterlässt.

Liebe Leser, sollten Sie beobachten, wie Menschen ihren Müll unachtsam auf Wegen oder Straßen fallen lassen, so sprechen Sie diese doch einfach mal an. Eventuell kann hier das Gefühl, ertappt worden zu sein, mehr bewirken, als demjenigen nur die Schamesröte ins Gesicht zu treiben. **Schandfleck gesehen?** [redaktion@blomberg-voices.de](mailto:redaktion@blomberg-voices.de)

## Gelungener Workshop

Es fing an mit dem Besuch der Veranstaltung „Feuerwerk der Turnkunst“, die Gerhard Nagel vom TV Blomberg besucht hatte. „Wäre ich noch jünger, dann wäre das definitiv meine Sportart.“, schwärmte er beim Workshop am 15. März, der in Kooperation mit dem SOS Beratungszentrum Schieder und dem Jugendzentrum der Stadt Blomberg durchgeführt wurde. Die Sportart, die Nagel als eine moderne Form des Turnens bezeichnet, hatte ihn sofort fasziniert. Das „Experiment“, Parkour im TV Blomberg als Brücke zu jungen Menschen einzubinden, startete im Oktober 2013.

nächst nur zusehen wollen.

Nach einem recht klassischen Aufwärmprogramm durch Profis aus Gütersloh, folgte eine kurze Einführung über Parkour selbst.



Mit einfachen Übungen und Erklärungen brachten die Gütersloher den Teilnehmern aller Altersklassen (8 bis 55! Jahre) den Trendsport näher. Besonders gut schienen den Teilnehmern zu gefallen, dass jeder sein eigenes Tempo bestimmen konnte. „Bei dieser Sportart gibt es keine starren Regeln. Jeder kann sich individuell ausdrücken und seine eigenen Grenzen austesten.“, so Organisator Gerhard Nagel.

Wer sich für Parkour interessiert, der findet unter [www.tv-blomberg.de](http://www.tv-blomberg.de) weitere Informationen und in Gerhard Nagel unter Telefon 05235 - 8610 einen Ansprechpartner. Das zweistündige Training, welches je nach Wetterlage entweder in der großen Sporthalle des Herman Vöchting Gymnasiums oder auch im Freien stattfindet, beginnt immer Mittwochs um 15.45 Uhr. Trainer Alexander Safraider freut sich immer über Interesse an dieser ganzheitlichen Sportart, die für ein Maximum an körperlicher Fitness führt.

Bei Parkour geht es darum Hindernisse, ohne technische Hilfsmittel zu überwinden. Das die Freude an der Bewegung, die im Übrigen alle sehr sanft und elegant ausgeführt werden, bei den Sportlern im Vordergrund steht, ist dem Lächeln im Gesicht, trotz Konzentration und Anstrengung, abzulesen.



Das Interesse am Workshop konnte sich sehen lassen, rund 50 Personen hatten sich in der Halle eingefunden. Viele nahmen teil, einige haben zu-

## Glashausparty Autohaus Hache

Bereits zum vierten Mal holt das Autohaus Hache am 12. April 2014 die Glashausparty in die Nelkenstadt. Die Veranstalter der etwas anderen Ü-30 Party, werden das Glasgebäude erneut in eine einmalige Location verwandeln.



Gentleman Dee ist als „Lord of Saxophone“ der Gentleman unter den Saxofonisten. Besonders seine „Robbie Williams-Einlagen“ ziehen in den Bann.

Entertainer Gentleman Dee, der mittlerweile ebenfalls zum festen Team der Veranstaltungsreihe gehört, verzaubert mit seinem Saxofon. Unterstützt wird er in diesem Jahr erstmalig durch Nils Berger am Schlagzeug. Ab 20.00 Uhr öffnen sich die Pforten zur Nacht der Generationen.



... immer bestens besucht!

DJ Mino und DJ Popy werden die Gäste mit Klängen aus den Bereichen Pop, Rock, Fox, Disco und House erfreuen und

**Rohr zu?  
Kanal dicht?  
Wir helfen!**

# RohrExpert GmbH

Kanal- und Rohrreinigung • Dichtigkeitsprüfung

RohrExpert Blomberg GmbH • Im Seligen Winkel 28 • 32825 Blomberg



Telefon: 05235 - 56 33

Telefax: 05235 - 53 41

[info@rohrexpert.de](mailto:info@rohrexpert.de)

[www.rohrexpert.de](http://www.rohrexpert.de)

## Serie (Teil 2): Die Arbeit als Produzent!

In unserer letzten Ausgabe haben wir das Studio vorgestellt. Heute wollen wir auf die Arbeit eines Produzenten eingehen.

Schon früh sammelte Mulder Erfahrungen. Er hatte sich über einige Titel im Radio geärgert, weil sie unvollständig geklungen haben. Er nahm sie mit seinem Doppelkassetendeck auf, schnitt sie auseinander und fügte sie neu zusammen.

Mulder war gerade mal vierzehn. Was für ein Aufwand für den Teenager. Heute schneidet er noch immer. Schnitt und Sortierarbeiten sind aber auch die einzigen Arbeiten, die mit Routine ablaufen. Alles andere ist Handwerk der speziellen Art. Eines, welches man nur im Ansatz erlernen kann ... es braucht einfach viel Erfahrung.

Erfahrungen durfte Mulder im Laufe seiner aktiven Jahre reichlich sammeln. Als echtes Privileg in doppelter Hinsicht versteht Mulder seine Arbeit. Nicht nur, dass er die Hörer mit seiner Musik unterhält und glücklich macht, auch für ihn selbst ist es ein sehr glücklicher Umstand mit seiner Leidenschaft Geld verdienen zu dürfen.

Der Motivationsfernseher hilft Sascha Mulder sich die Bilder der Zielgruppe zu vergegenwärtigen. Hauptaufgabe eines Produzenten

ist die Erlangung eines psychologisch stabilen Gemütszustandes. Belastungen und Einflüsse des Umfeldes (Krankheiten oder sonstige belastende Nachrichten aus



*Als Teenager am Traum festgehalten, der heute Realität ist.*

dem Umfeld oder auch der ganzen Welt) kann niemand auf Knopfdruck ausschalten. Das macht es so schwierig.

Vor Nachwuchsproduzenten hat Mulder den allergrößten Respekt. Während die „alten Hasen“ im Vorfeld von gewissen Dingen Abstand nehmen, weil das vermutlich nicht klingen kann, so experimentieren junge Produzenten auch mal auf gut Glück.

Der Versuch des Unlogischen bringt oft tolle Dinge hervor, die dann eben doch ganz ungewöhnlich und dennoch sehr gut klingen. Das einfache „Try-and-error-Prinzip“, einfach mal machen ohne zu hinterfragen - Motor der sich

stetig ändernden Szene? In der Tat ist jeder Neuling immer auch ein Stück weit Rebell, von der Unbedarftheit geht auch eine gewisse Stärke aus. Für das gute Finish



braucht es dann jedoch wiederum die Erfahrung.

Bevor ein Titel beim Kunden landet, nimmt Mulder zahlreiche Versionen auf. Jede Einzelne hört er sich immer wieder an. Manchmal über Wochen. Immer wieder wird an Nuancen gefeilt. Darunter auch vermeintliche Kleinigkeiten wie die Lautstärke einzelner Passagen. Am ersten Tag mag es passend klingen, am nächsten wiederum zu laut ... oder auch zu leise ... ein zeitraubender Prozess - wenn man Wert auf Perfektion legt. Mulder hat sich mit dem Bau seines eigenen Tonstudios einen Traum erfüllt, das merkt jeder, der

sich auch nur fünf Minuten mit ihm darüber unterhält.

Seine Auftraggeber kommen mittlerweile aus der ganzen Welt, denn nicht nur die Musik ist elektronisch, auch die zur Verfügung stehenden Kommunikationsmittel sind heutzutage digital und erleichtern die Kundenpflege über alle Grenzen hinweg. So durfte Mulder schon mit Größen wie Alex Christensen, Cascada und Tujamo zusammenarbeiten bzw. für diese Künstler als Produzent tätig sein.

Von Arroganz merkt man jedoch auch als Laie nichts im Studio. Bei Mulder zählt jede Meinung - alles Anregungen, die er in seine Arbeit einfließen lassen kann. Musik ist immer auch eine Image-Geschichte.



Viele haben das Denken: „Was meine Eltern hören, das kann doch eigentlich nicht cool sein.“ Mulder weiß das und macht sich auch diesen Umstand zunutze. Hat er doch schon einige internationale Hits zu verantworten, die hervorragend die Lücke zwischen Generationen geschlossen haben, dazu mehr in der nächsten Ausgabe.



## Blomberger Döner Kebab

**Montag: Pizza-Tag**  
**Dienstag: Schnitzel-Tag**  
**Mittwoch: Nudel-Tag**

**Jedentag: einfachsuperleckerfrisch**

**Nicht nur unser Döner macht schöner....**



**Telefon: 0 52 35 / 73 56**  
**www.blomberger-doener.de**

# Kennzeichnungsidee für Hunde - Trend aus Schweden.

**Manche Hunde brauchen mehr Abstand**  
 Ein gelbes Band an der Leine, oder ein gelbes Halstuch am Hund sind nicht immer eine Modeerscheinung. Die Idee „Gelber Hund“ (gulahund/yellowdog) kommt ursprünglich aus Schweden und macht sich nun in ganz Europa breit.

Hunde, die aus irgendeinem Grund mehr Freiraum/Abstand brauchen, werden mit etwas Gelben z.B. einem Band oder Tuch an der Leine, Geschirr oder Halsband gekennzeichnet.

Die gelbe Markierung bedeutet, dass dieser Hund keinen näheren Kontakt zu anderen Hunden oder Menschen wünscht, oder gar verträgt. Wie groß dieser Abstand sein sollte, unterscheidet sich natürlich von Hund zu Hund und sollte jeweils mit dem oder der Besitzer/in geklärt werden.

## Warum brauchen manche Hunde mehr Abstand?

- Der Hund kann krank sein, u. a. auch ansteckend.
- Der Hund kann in der Ausbildung sein, z.B. zum Therapiehund, oder einfach im täglichen Training.
- Der Hund kann sich in der Reha befinden, oder einfach alt sein.

**Mehr Abstand bitte**  
 gulahund.se yellowdog.se

**Eine gelbe Schleife oder Halstuch an Leine oder Hund kann bedeuten**

- Ich bin krank
- Ich bin einfach alt und müde
- Ich bin ängstlich
- Ich bin läufig
- Mir geht's nicht gut
- Ich bin unsicher
- Ich bin im Training
- Ich möchte in Ruhe gelassen werden

**Oder gib uns Zeit, auszuweichen**

Gulahund Yellowdog ist für alle empfindlichen Hunde da

- Der Hund kann ein läufige Hündin handeln. Es gibt eine Menge Gründe, warum ein Hund mehr Abstand benötigt, bitte zeigen Sie diesen Hunden Ihren Respekt, indem Sie ihnen einen größeren Abstand gewähren oder ihnen Zeit zum Zurückziehen geben.
- Der Hund kann schlechte Erfahrungen gemacht haben und will fremde – egal wie freundliche – Hunde nicht einfach so begrüßen.
- Es kann sich um eine

## Unnützes Wissen

- ▶ Die Bauzeit des Kölner Doms betrug 632 Jahre.
  - ▶ In dem Song „Smells like Teen Spirit“ von Nirvana kommt kein einziges Mal der Satz „Smells like Teen Spirit“ vor.
  - ▶ Der zweite Vorname von Michael J. Fox lautet Andrew.
  - ▶ In den Vierziger Jahren gab es Bestrebungen, Sizilien zu einem Bundesstaat der USA zu machen.
  - ▶ Ein Delfin schläft stets nur mit einer Gehirnhälfte.
  - ▶ Der längste jemals dokumentierte Name war 746 Zeichen lang.
  - ▶ Das genaue Geburtsdatum des FDP-Politikers Philipp Rösler ist nicht bekannt.
  - ▶ Im Peabody-Hotel in Memphis ist der Fahrstuhl täglich um elf und 17 Uhr für fünf Enten reserviert.
  - ▶ Weibliche Koalas haben zwei Vaginas.
  - ▶ Die Suite 212 des Londoner Claridges Hotel wurde am 17. Juli 1945 zu jugoslawischem Hoheitsgebiet erklärt, damit der Kronprinz auf jugoslawischem Boden zur Welt kam.
  - ▶ Bis 2004 stand Koffein auf der Verbotliste der Welt-Antidoping-Agentur.
- Quelle: www.unnuetzes.com

**BOCK auf Urlaub?**

**Jetzt SOMMERURLAUB sichern in Ihrem Reisebüro**

**HOLIDAY LAND**

Reisebüro Niggemann • Steinheim - Blomberg - Horn [www.reisebuero-niggemann.de](http://www.reisebuero-niggemann.de)

## Tatbestand „Nachstellung“: Vom Fan zum Stalker

Zugeklebte Kinderzimmer-tapeten mit unseren Idolen auf den Postern der Teenie Zeitschriften oder gar Starschnitte, lebensgroße Fotopuzzles aus den Zeitschriften. Manch ein männlicher Fan bevorzugte die Fußballstars oder andere Sportler und die Damenwelt hingegen vergötterte die Popstars oder Filmstars. Haben wir es nicht alle irgendwann einmal gelebt, das Fandasein? Irgendwie war es doch auch schön. Aber was geht in Menschen vor, die dieses „Fan sein“ übertreiben und es bis hin zur Manie und Besessenheit treiben. Wenn der Fan zum Stalker wird!

Erst im November 2013 wurde in deutschen Medien darüber berichtet, wie Karl Dall in Untersuchungshaft geriet. Eine Schweizer Journalistin hatte ihn wegen angeblicher Vergewaltigung angezeigt. Doch obwohl Karl Dall seine Unschuld immer wieder beteuerte, saß er vier Tage in Untersuchungshaft. Schnell kamen Zweifel an der Glaubwürdigkeit des angeblichen Vergewaltigungsopfers auf. Wurde doch bekannt, dass die 43-jährige Journalistin bereits weitere Prominente belästigt hatte.



Karl Dall. © Martin Hartung aus der deutschsprachigen Wikipedia

So meldete sich Udo Jürgens zu Wort, der durch die Dame mit Telefonterror belästigt wurde, trotz mehrmaliger Nummernwechsel erhielt er bis zu 50 Anrufe pro Stunde. Die Stalkerin schreckte nicht einmal davor zurück, ihm mit Mord zu drohen.

Auch Jürgen Drews, der bekannte 68-jährige Schlagersänger wurde Opfer der Schweizerin, ihm überreichte die Journalistin ein Päckchen, das ein Messer mit seinem Namen als Aufschrift beinhaltete. Er zeigte die Journalistin an, was aber ohne Ergebnis blieb.



Stalking nicht auf die leichte Schulter nehmen. © Mr Kom Flakes - Fotolia.de

In allen drei Promi-Fällen behauptet die Stalkerin, ein sexuelles Verhältnis zu ihren Opfern unterhalten zu haben, was alle drei Opfer abstreiten. In einem Bericht sagt man ihr schwerwiegende persönliche, psychische und finanzielle Probleme nach. Betrachtet man die Meldungen aus der Promibranche über solche „Überfans“, so kann man das kalte Grausen bekommen.

Beispielsweise wurde die Schauspielerin Jennifer Lopez von einem Fan so verehrt, dass dieser sogar bei ihr einzog. Unbemerkt von den Angestellten in ihrem Anwesen in Southampton zog der Stalker in das Pool Haus auf ihrem Grundstück ein und verbrachte so sechs Tage dort, bis er von Sicherheitsleuten der Polizei übergeben wurde. Jennifer Lopez hatte Glück im Unglück, weil sie sich zu dieser Zeit gerade nicht in ihrem Heim aufhielt und so von der Sache nicht viel mitbekam.

Anders erging es der deutschen Schauspielerin und Sängerin Jeanette Bie-

dermann. Bei ihr hatte ein Stalker eingebrochen und einen Liebesbrief hinterlassen, er hatte in ihrer Wohnung gegessen, getrunken und sogar in ihrem Bett geschlafen. Er wurde später zu 3.600 Euro Geldstrafe verurteilt. Die Schauspielerin Uma Thurman wurde durch

belästigt, der sich im Laufe der Zeit zu einer wahren Gefahr entwickelte, was am Anfang harmlos und nur nebensächlich war, wurde allmählich zur tickenden Bombe.

Der Stalker drohte Spielberg mit Vergewaltigung und Tötung seiner Familie. Nur die Verhaftung konnte die bis ins Detail ausgeklügelte geplante Tat verhindern. Das Ergebnis der Gerichtsverhandlung war eine Freiheitsstrafe von 25 Jahren. Dies alles sind Beispiele aus der Prominentenwelt.

Stalker gibt es jedoch nicht nur in der Glitzerwelt der Stars und Sternchen. Jeden Tag, an allen Orten dieser Welt passieren immer wieder Dinge, wie wir sie soeben in den Beispielen lesen konnten. Genau Zahlen dazu wird es niemals geben, weil viele Menschen sich schämen, solche Belästigungen anzuzeigen.

Eine Studie des Zentralinstituts für seelische Gesundheit in Mannheim besagt, dass etwa 12% aller Deutschen im Laufe ihres Lebens



**Beratung  
ist Orientierung**

Heutor Apotheke  
Dietmar Meier zu Eißer  
Heutorstraße 4 • 32825 Blomberg  
Telefon: 05235 - 95 31 0 Fax: 95 31 20  
E-Mail: info@heutorapo.de

und wurde zu drei Jahren Haft auf Bewährung verurteilt. Der weltbekannte Regisseur Steven Spielberg beispielsweise wurde jahrelang durch einen aufdringlichen Fan

mindestens einmal zum Stalking Opfer werden oder wurden. Vorrangig bilden hier mit etwa 80%, Frauen die Mehrheit, wobei die Täter

# Tatbestand „Nachstellung“: Vom Fan zum Stalker

überwiegend männlich sind. Doch was bedeutet eigentlich Stalker oder Stalking? Ein Stalker ist ein Mensch, der willentlich oder wiederholt Personen verfolgt oder belästigt und somit, deren physische oder psychische Unversehrtheit direkt oder indirekt gefährdet.

Ziel eines Stalkers ist, Macht und Kontrolle über seine Zielperson bzw. sein Opfer zu erlangen. Motivation hierfür sind oftmals Rache oder Liebeswahn. Oft handelt es sich bei Stalkern auch um Menschen, die im Vorfeld abgewiesen wurden.

Die Beziehungsmuster zwischen Stalker und Opfer sind recht unterschiedlich. Manchmal ist nur die Besessenheit einen prominenten Menschen, näher kennenzulernen und ggf. mit ihm zu leben, manchmal ist es eine auseinandergewandene Beziehung, die von dem einen Partner nicht akzeptiert wird, der sich dann zum Stalker entwickelt oder, oder...

Viele Opfer schämen sich solcher Belästigungen und Übergriffe und zeigen deshalb auch ihren Stalker nicht an. Jedoch gibt es seit 2007 auch eine gewisse Handlungsfähigkeit der Polizei, denn im Jahr 2007 wurde der Tatbestand

„Nachstellung“ mit dem §238 ins Strafgesetzbuch eingefügt. Bis dahin war es fast unmöglich, gegen Stalker vorzugehen, da es kein Tatbestand war. Sollten Sie sich als Opfer fühlen, gibt es zahlreiche Institutionen, die Hilfe anbieten.

Einige Verhaltenstipps finden sie beispielsweise unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de). Weiterhin können Sie sich Hilfe holen unter [www.stop-stalking-berlin.de](http://www.stop-stalking-berlin.de) oder [www.weißerring.de](http://www.weißerring.de).

Sollten Sie unter massiver wiederholter Belästigung leiden. Scheuen, Sie sich nicht, Anzeige zu erstatten. Handeln Sie rechtzeitig. Gerne können Sie sich auch an unsere Redaktion wenden, nicht nur um uns Ihre Geschichte zu erzählen, sondern auch wenn Sie wünschen, dass wir Kontakt zu beratenden Stellen herstellen.

Ein Stalker ist ein Mensch, der willentlich oder wiederholt Personen verfolgt oder belästigt und somit, deren physische oder psychische Unversehrtheit direkt oder indirekt gefährdet. Ziel eines Stalkers ist, Macht und Kontrolle über seine Zielperson bzw. sein Opfer zu erlangen. Motivation hierfür sind oftmals Rache oder Liebeswahn. Oft handelt es

sich bei Stalkern auch um Menschen, die im Vorfeld abgewiesen wurden. Die Beziehungsmuster zwischen Stalker und Opfer sind recht unterschiedlich. Manchmal ist nur die Besessenheit einen prominenten Menschen, näher kennenzulernen und ggf. mit ihm zu leben, manchmal ist es eine auseinandergewandene Beziehung, die von dem einen Partner nicht akzeptiert wird,

hin war es fast unmöglich, gegen Stalker vorzugehen, da es kein Tatbestand war. Sollten Sie sich als Opfer fühlen, gibt es zahlreiche Institutionen, die Hilfe anbieten. Einige Verhaltenstipps finden sie beispielsweise unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de). Weiterhin können Sie sich Hilfe holen unter [www.stop-stalking-berlin.de](http://www.stop-stalking-berlin.de) oder [www.weißerring.de](http://www.weißerring.de). Sollten Sie unter



**recker**  
Alles für den Bau

Blomberg · Hellweg 2      Extertal · Bahnhofstr. 54a  
Tel. 052 35/95 45-0      Tel. 052 62/30 21  
Fax 052 35/95 45-99      Fax 052 62/53 78

[www.recker-baustoffe.de](http://www.recker-baustoffe.de) · [info@recker-baustoffe.de](mailto:info@recker-baustoffe.de)

der sich dann zum Stalker entwickelt oder, oder... Viele Opfer schämen sich solcher Belästigungen und Übergriffe und zeigen deshalb auch ihren Stalker nicht an. Jedoch gibt es seit 2007 auch eine gewisse Handlungsfähigkeit der Polizei, denn im Jahr 2007 wurde der Tatbestand „Nachstellung“ mit dem §238 ins Strafgesetzbuch eingefügt. Bis da-

massiver, wiederholter Belästigung leiden, scheuen Sie sich nicht, Anzeige zu erstatten. Handeln Sie rechtzeitig.

Gerne können Sie sich auch an unsere Redaktion wenden, nicht nur um uns Ihre Geschichte zu erzählen, sondern auch wenn Sie wünschen, dass wir Kontakt zu beratenden Stellen herstellen.



Ihre Energiequelle  
für mehr  
Wohlbefinden  
und  
gesunde Bräune.

Öffnungszeiten  
Montag: Ruhetag  
Di+Do: 15<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr  
Mi+Fr: 9<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr  
Sa: 9<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr  
So: 10<sup>00</sup> - 15<sup>00</sup> Uhr

**CARIBIC**  
SONNENSTUDIO

**Caribic Sonnenstudio**  
Langer Steinweg 60 - Blomberg

[www.caribic-sonnenstudio.de](http://www.caribic-sonnenstudio.de)

# Bei sieben Tage, sieben Köpfe wurde geschnarcht!

Für die Nachbarskinder in Papas Garage im Alter von neun Jahren als Einmann-Show gestartet, gewährte uns der Kabarettist, Komponist, Sänger, Texter, Schauspieler und Komiker, Karl-Heinz Pohl, besser bekannt als Kalle Pohl, unserer Redaktion ein exklusives Interview. Pohl tourt derzeit mit seinem Programm „Du bist mir ja einer!“ durch Deutschland und machte vor Kurzem auch in Detmold Halt.



Quelle: Kalle Pohl

**Als Komiker kennst Dich jeder, welchen Beruf hattest Du zuvor?** Ich war bei der Polizei und wollte zur Kripo gehen. Aber mit der Zeit - auf der Kreuzung stehen, das Akkordeon im Arm - das „Lalülala“ war mir musikalisch dann doch zu wenig. Und da habe ich das dann gelassen. Für dreieinhalb Jahre war ich dort und bin sozusagen Hauptwachtmeister a. D. Erinnerungen an den ersten Fernsehauftritt?

Der war schon 1973, da sang ich mit einigen Freunden politisch engagierte Lieder. Wir durften beim Südwestfunk Baden Baden eines dieser Lieder aufführen. Mein Gott, das ist ja schon 41 Jahre her.

## Nicht nur für Dich selbst, auch für Gaby Köster und Harald Schmidt hast Du schon geschrieben?

Das hat sich durch meine Radio Arbeit ergeben. Seit Mitte der 80er habe ich sehr viele Kabarett Sendungen auch selber zusammengestellt, moderiert und auch immer Gäste beim WDR im Studio gehabt. So auch Gaby und Harald. Mit Gaby habe ich seit Mitte der 90er viele Sendungen gemacht. Da gab es noch den WDR 1 und wir haben Zwei-Stunden-Sendungen zusammen gemacht. Wir durften sogar die Musik machen und haben noch Schallplatten mitgebracht.

## 1997 bis 2005: Sieben Tage, sieben Köpfe. Warum eingestellt?

Gute Frage. Da denke ich, dass manche Leute von RTL sich wünschten, dass das nicht passiert wäre. Ich meine, die sollte es heute noch geben. Nicht in der damaligen Besetzung, das geht auch leider nicht mehr. Rudi ist tot, Gaby wird das nicht mehr machen, vielleicht Jochen Busse auch nicht. Ich habe damals schon vorgeschlagen, statt einem besser zwei Gäste einzuladen und etwas mehr zu variieren.

Ein solches Format fehlt heute.

## Hast Du noch Kontakt zu den damaligen Kollegen?

Zu Bernd Stelter noch intensiv. Ich möchte aber noch einmal auf die Sendung eingehen. Rudi ist ja schon drei Jahre vor dem eigentlichen Ende aus der Sendung ausgestiegen, hat noch produziert, war aber nicht mehr drin. Oliver Welke war drin, der hat heute eine super Sendung, der Mann ist klasse. Ich denke schon, dass man das hätte weiterführen können. Da ist irgendwo geschnarcht worden. Man hat es ja mal versucht zu „imitieren“.



Quelle: Ulrich Blume

Es gab Entwürfe mit Mario Barth als Moderator und auch eine Pilotsendung. Die sind dann auch in die Marktforschung gegangen, aber wohl nicht durchgekommen. Eventuell hätte man einen gewissen Stab der früheren Leute dabei lassen sollen. Ich habe aber damals schon gesagt, ich müsse nicht 30 mal im Jahr dabei sein, das kann auch nur zehn mal sein. Ich hätte für mehr Abwechslung plädiert. Aber so abrupt ein völlig neues Team aufzustellen ist schwierig und ZACK - war es weg.

**Nebst Kabarett spielst Du auch Theater. Wo kann man Dich sehen?**

Ich bin gerade auf Deutschlandtour mit dem Stück „Diskretion Ehrensache“ in dem ich eine Doppelrolle spiele. Sehr Spaßig, sehr unterhaltsam, ein schöner, freudvoller Abend. Theater spiele ich seit mittlerweile sieben Jahren. Das ist eine andere Bühne als nur Solo auf der Bühne zu stehen. Im Herbst bin ich mit einem



**Rainer Haierhoff**

Dachdeckermeister

*Der Dachdecker  
in Ihrer Nähe*

- **Steil- & Flachdächer aller Art**
- **Dachsanierung**
- **Fassaden**
- **Anbringung & Reinigung von Regenrinnen und Fallrohren**

Mittelstraße 34a  
32825 Blomberg

Tel.: 0 52 35 - 50 91 31  
Mob.: 01 71 - 77 10 82 4

[www.haierhoff-blomberg.de](http://www.haierhoff-blomberg.de)

anderen Stück unterwegs (alle Infos unter [www.kalle-pohl.de](http://www.kalle-pohl.de)). Ich habe eine sehr interessante Anfrage von Dieter Hallervorden für die Schlossparkbühne in Berlin bekommen. Theater macht wirklich sehr viel Freude. Es ist eine ganz andere Sache, mit Kollegen auf der Bühne zu stehen - in eine Rolle zu gehen und eben zu schauspielern - als ein Soloprogramm zu spielen.

**Preise und Auszeichnungen gab es schon viele, welches war die emotional Bewegendste?**

Das war 1995 der von mir selbst ins Leben gerufene Großkunstpreis (lacht dabei). Da habe ich mir sogar von einer Künstlerin so eine Figur modellieren lassen.

**NATURSTEINBETRIEB  
D. Ferlemann**

Steinmetzmeister & Steintechniker

Natursteinbetrieb  
Dietmar Ferlemann  
Lehmbrink 1  
32825 Blomberg  
Tel.: 0 52 35 - 60 36  
Fax: 0 52 35 - 28 66

- Innentreppen/ Außentreppen
- Bodenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Badezimmer
- Grabsteine
- Fensterbänke

Ferlemann-Blomberg@t-online.de • [www.ferlemann-naturstein.de](http://www.ferlemann-naturstein.de)

# Bei sieben Tage, sieben Köpfe wurde geschnarcht!

Die stand dann verhüllt auf der Bühne auf einem Hocker. Am Ende meines Kabarettprogramms habe ich mir den Preis dann selbst überreicht (lacht immer noch). Mit Preisen ist das so eine Sache. Am besten rufst du selbst einen ins Leben, nennst ihn z. B. „Deutscher Gigantenpreis“ und verleihst ihn dann. Das ist die beste Werbung, die man machen kann. Macht ihr doch mal den Blomberg Preis oder Radio Blomberg Preis.

## Musikalisch ist es seit 2002 etwas ruhiger geworden. Kommt was Neues?

Ich habe immer noch mein Akkordeon dabei. In meinem Programm „Du bist mir ja einer!“ spiele ich immer noch den ein oder anderen Chanson. Ich freue mich sehr, dass die Leute das mögen, weil ich nicht von vorne bis hinten nur Stand-up machen wollen würde, das wäre mir zu monoton. Ich liebe die Abwechslung und möchte auch selbst einen bunten Abend erleben. Bei manchen Programmen, bitte nicht falsch verstehen, reicht mir eine Hälfte, weil es immer das Gleiche ist. Das wollte ich gerne vermeiden.

## Welchen Deiner Kollegen schätzt Du denn am meisten?

Wichtig ist mir, dass jemand auf der Bühnen überzeugt und glaubwürdig ist, also nicht auswendig Gelerntes

abspult, dass die Persönlichkeit dahintersteht. Volker Pispers ist zum Beispiel ein wunderbarer Kabarettist, der ganz großartig alle möglichen, auch gewichtige Themen, leicht über die Rampe bringt. Wie übrigens auch der leider schon verstorbene Dieter Hildebrand das gemacht hat.



Quelle: Kalle Pohl

Mir reicht es nicht, wenn man nur über Merkels Frisur oder die Dickleibigkeit von Sigmar Gabriel redet. Vordergründige Gags, die man eben auch politisches Kabarett nennt, das finde ich langweilig. Da muss schon was drin sein. Ich kann aber auch über einfachen Klamauk lachen. Meine größten Idole sind nach wie vor Stan Laurel und Oliver Hardy. Die haben es geschafft, ganz vielen Menschen, und dies mit ganz einfachen Mittel, einen Spiegel vorzuhalten.

## Ein typischer Tag in Deinem Leben sieht wie aus?

Lange schlafen, das habe ich schon als Kind gerne gemacht. Ausruhen ist wichtig, Stresskrankheiten kenne ich gar nicht und habe immer wieder den ruhenden POHL gelebt. (lacht)

## Davon macht sich die Arbeit aber nicht.

Wenn mich etwas gepackt hat, ein neues Programm zum Beispiel, dann knie ich mich rein. Dann ergibt sich die stundenlange Arbeit von selber. Das ist wirklich ein Luxus, den ich in meinem Beruf leben darf.

## Witze schreibt man schneller als Theaterstücke. Was inspiriert Dich?

Das Leben. Ich weiß nicht woher ich diese Gabe habe, Gott sei dank habe ich sie, einfach zu Beobachten. Situationen, Menschen und Dinge. Auf Worte hören. Worte sind für mich etwas ganz Faszinierendes. Ich bin immer wieder erstaunt, wie sie verwendet werden. Das Wort „eigenartig“ wird oft einfach so daher gesagt und negativ ausgelegt. Eigentlich heißt das nichts anderes als „Der hat eine eigene Art.“ und das ist doch wunderbar und positiv. Ich sitze manchmal an einem Satz eine halbe Stunde, wenn er mir dann nicht gefällt, wird er eben wieder gestrichen.

Medienvielfalt für die Großgemeinde



[www.blomberg-voices.de](http://www.blomberg-voices.de)



[www.radio-blomberg.de](http://www.radio-blomberg.de)



[www.nelkenwelt.de](http://www.nelkenwelt.de)

## Mit wem arbeitest du zusammen?

Mit dem Publikum. Wenn man verbohrt ist, funktioniert nichts. Ich ändere oft im Nachhinein, teilweise auch bis zum 30. Abend einer Vorführung, noch etwas. Im Grunde müsste ich den Leuten noch ein bisschen Geld zurückgeben (lacht). Nein mal im Ernst, die Offenheit muss da sein, das Publikum gibt dir immer auch noch etwas mit. Das ist klasse.

Vielen Dank an Kalle Pohl für dieses Interview, der mit seinem aktuellen Programm eine hochinteressante Reise durch sein bewegtes Leben präsentiert. Weltbewegende Ereignisse werden auf sein Leben heruntergebrochen und dem Publikum humorvoll nahegebracht. Äußerst bunt, äußerst empfehlenswert.

# BIRKENFELD

Autoverwertung

- 1.500 Pkw zum Ausschachten
  - 100.000 Teile im Lager
- Gebrauchtteile aller Art  
ohne Risiko kaufen bei 4-wöchigem Umtauschrecht

Wir zahlen für jedes Altkfz bis zu € 99,-\* ohne wenn und aber

- Unfallwagenankauf
- Bar-Ankauf von Pkw, Lkw, Transporter
- Reifen (neu & gebraucht)
- Ersatzteil-Einbauservice

\* gilt für komplette Fahrzeuge (auch verunfallt)

Autoverwertung M. Birkenfeld • Am Bahnhof 2 • 32694 Dörentrup • Tel.: +49(0)52 65 / 94 67 00

[info@autoverwertung-birkenfeld.de](mailto:info@autoverwertung-birkenfeld.de) • [www.autoverwertung-birkenfeld.de](http://www.autoverwertung-birkenfeld.de)

# Leiharbeiter – skandalöse Bedingungen?

Ein heißes Thema in der heutigen Zeit. Die Redaktion der NelkenWelt hat sich mit diesem beschäftigt und Herrn Thomas Jeckel, Geschäftsführer Netzwerk Lippe gGmbH, zunächst mit dem Ergebnis unserer Recherchen konfrontiert und abschließend ein paar Fragen gestellt. Die Anmerkungen Jeckels finden Sie in den eckigen Klammern, das Interview im Anschluss.

Für manch einen gibt es keine berufliche Perspektive nach langer Arbeitslosigkeit, andere haben Glück und finden auch aus der Arbeitslosigkeit heraus ihren Wunschjob. Dann gibt es da noch die, die keine andere Möglichkeit mehr sehen, als ihre „Seele zu verkaufen“. Als Leiharbeiter werden sie durch die Republik gescheucht und von den sogenannten „Seelenverkäufern“ bis aufs letzte Hemd ausgezogen.

*[Meines Erachtens nach ist dies sehr tendenziös. Es gibt zwar schwarze Schafe in der Branche, aber es gibt auch viele seriöse Mitbewerber, die sich hier zu Unrecht angegriffen fühlen könnten. Die Bezahlung bleibt allerdings weiterhin ein Problem, auch wenn es durch die neu eingeführten „Branchenzuschläge“ (die allerdings erst bei längerfristiger Beschäftigung greifen) etwas besser geworden ist.]* Die Leiharbeit, man nennt es auch „Arbeitskräfteüber-

lassung“, hat in den letzten Jahren immens zugenommen. Schaut man auf die Stellenanzeigen, sei es in der Zeitung oder im Internet, so findet man vorwiegend Inserate von Firmen, wie Personalservice, Personalleasing, Personalvermittlung, Personalrekrutierung, Mitarbeiterüberlassung und wie sie sonst alle heißen. *[Richtig: Stellen im Helferbereich werden fast ausschließlich von Zeitar-*



© Bilderbaron - Fotolia.com

*beitsunternehmen angeboten. Die Zuwachsraten der Branche waren seit Anfang 2000 in der Regel jährlich zweistellig. Bis zu 60 % der Stellenangebote der Agentur für Arbeit und der Jobcenter sind Stellen in der Zeitarbeit.]*

Die Bedingungen, für die die Arbeitnehmer an die Entleiher dann überlassen werden, sind nicht selten katastrophal. Nicht umsonst werden die Arbeitsgerichte von Klagewellen überrollt. Seit Jahren versuchen Leiharbeiter vor Gericht ihre Rechte durchzusetzen. Die Gesetzgebung hat hier wohl eindeutig zweideutige Klau-

seln in die Bestimmungen für Leiharbeitsverträge eingesetzt, die die Leiharbeiter immer wieder dazu veranlassen, vor Gericht zu ziehen. Festgesetzt wurde beispielsweise, dass Leiharbeitern derselbe Lohn wie der Stammbesellschaft zu zahlen ist (Equal Pay). Hier bleibt aber das Schlupfloch „Tarifvertrag“. Durch gesonderte Tarifverträge werden somit Lohnanpassungen umgangen.

Genauso sieht es mit der zeitlichen Begrenzung der Beschäftigung von Leiharbeitern aus.

*[Diese Fälle gibt es. Man muss aber dazu sagen, dass jeder Verleiher eine Erlaubnis durch die Agentur für Arbeit benötigt, bevor er tätig werden kann. Die Agentur überprüft auch die Verleiher, kann die Erlaubnis entziehen oder nicht verlängern. Richtig ist, dass die Tarife in der Branche immer noch deutlich (z.T. 30 % und mehr) niedriger sind als in den Entleihbetrieben und vergleichbaren Branchen.]*

Erst im Dezember 2013 gab es vor dem Bundesarbeits-

gericht einen Fall, der vielen Leiharbeitern Hoffnung gab, dass sich doch noch etwas zum Guten wenden könnte. Doch diese Hoffnung wurde mit dem Urteil jäh zerstört. In dem Fall ging es um einen IT-Sachbearbeiter, der drei Jahre lang an einen Krankenhausbetreiber verliehen war.

Der Sachbearbeiter verlangte eine Festanstellung und die Zahlung der Differenz zum Lohn der Festangestellten des Krankenhausbetreibers. Er war der Meinung, dass nach einer dreijährigen Laufzeit des Leiharbeitervertrages nicht mehr von einer vorübergehenden Beschäftigung die Rede sein könne und somit sei ein Arbeitsverhältnis mit dem Krankenhausbetreiber zustande gekommen.

Das sah das Bundesarbeitsgericht (BAG) jedoch anders, es sei kein Arbeitsverhältnis zustande gekommen (AZ.: 9AZR 51/13) und damit verwies der urteilende Richter an die Gesetzgeber, hier noch einmal aktiv zu werden, um klare Definitionen zu formulieren. In den Klauseln über die Länge der Beschäftigung eines Leiharbeiters steht die Formulierung „vorübergehende Beschäftigung“, dies stellt keine klare Definition dar und muss dringend überarbeitet werden. Nichteinhaltungen müssen sanktioniert werden, denn wenn es keine Sanktionen

**Picco Bello**  
Hundesalon für alle Felle



- ✦ Fell-, Pfoten- und Ohrenpflege
- ✦ Ernährungsberatung
- ✦ Futter und Leckerlies
- ✦ Accessoires aller Art

Schiederstraße 3 • 32825 Blomberg • Telefon: 05235 - 73 37  
[www.hundesalon-blomberg.de](http://www.hundesalon-blomberg.de)

# Leiharbeiter – skandalöse Bedingungen?

für die Personalverleiher und -entleiher gibt, wird sich wohl auch niemand an die Bestimmungen halten und die Bedingungen für die Leiharbeiter bleiben weiterhin unmenschlich.

Selbstverständlich ist es eine gute Einrichtung für Firmen, die ihre Auftragspitzen mit Leiharbeitern abfedern können, Stoßzeiten immer mal wieder zu überbrücken oder für

Saisonbetriebe, die die Hauptzeiten mit Leiharbeitern aufstocken können, ohne große Verpflichtungen einzugehen. Aber einen Leiharbeiter auf Dauer zu beschäftigen, nur um Lohnkosten zu sparen, kann und darf einfach nicht sein. Auch Betriebsräte sind hier aufgerufen, Augen und Ohren offen zu halten.

Bevor man sich in „die Fänge“ einer Personalverleih-Agentur begibt, sollte man sich in erster Linie gut beraten lassen und über deren Vertrauenswürdigkeit erkundigen. In Lippe haben wir einen großen Anbieter für Personaldienstleistungen, die Netzwerk Lippe gGmbH mit Sitz in Detmold. Hier sind

verschiedene Institutionen wie z. B. Arbeitsagentur, Jobcenter Lippe, Bildungsanbieter und Beschäftigungsinitiativen unter einem Dach vereint, um so den ständig wechselnden Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt gerecht zu werden.

Netzwerk Lippe gGmbH arbeitet mit einer Vielzahl größerer Unternehmen aus der Region zusammen. Laut der Homepage der Netzwerk Lippe werden Leiharbeiter jeweils nach dem Tarifvertrag des entleihenden Betriebes bezahlt. Ein großer Unterschied zu anderen Personal-Agenturen! Und die Quote der Festanstellungen von Leiharbeitern, die in den Firmen in dauerhafte Arbeitsverhältnisse übernommen wurden, kann sich mit 30-50 % in den letzten Jahren auch sehen lassen.

**Geschäftsführer Thomas Jeckel hat sich für ein Interview zur Verfügung gestellt.**



**Seit wann gibt es Netzwerk Lippe?**  
Die Netzwerk Lippe gGmbH

ist die kommunale Beschäftigungs – und Qualifizierungsförderungsgesellschaft des Kreises Lippe und wurde im Jahr 1995

so dass wir über einen sehr großen Personalpool verfügen und damit auch sehr schnell auf Kundenanfragen reagieren können.

gegründet. In Ergänzung zu den Angeboten der Arbeitsagentur und des Jobcenters bietet das Netzwerk Beratungs-, Qualifizierungs- und Beschäftigungsangebote für Arbeitslose und Langzeitarbeitslose, insbesondere auch für Jugendliche, Ältere, Migranten und Schwerbehinderte. Seit 1997 ist das Netzwerk auch regionaler Anbieter von Zeitarbeit. Im Gegensatz zu den allermeisten Mitbewerbern hat das Netzwerk von Beginn an den Grundsatz des „Equal Pay“ (gleicher Lohn für gleiche Arbeit) umgesetzt. Zielsetzung ist immer die Übernahme der Leiharbeitnehmer durch den Entleihbetrieb.

**Wie hoch ist ihre Vermittlungs-Quote?**  
Die Vermittlungsquote liegt mit fast 50% deutlich über dem Durchschnitt der Branche. So sind allein im vergangenen Jahr 211 Leiharbeitnehmer beim Netzwerk ausgeschieden, weil sie von lippischen Unternehmen in ein direktes Beschäftigungsverhältnis übernommen wurden. Seit 2006 wurden bereits mehr als 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von den Entleihbetrieben übernommen.

**Auf wie viele „Mitarbeiter“ können Sie zugreifen?**  
Die Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Zeitarbeit ist von der konjunkturellen Entwicklung abhängig und schwankt entsprechend stark. Im Durchschnitt beschäftigen wir ca. 600 Mitarbeiter, in den Boomjahren 2010/2011 waren es sogar 950.

**Was ist der Unterschied zu anderen Leiharbeiterfirmen?**  
Wir sind eine gemeinnützige GmbH, das heißt, wir sind privatwirtschaftlich organisiert, streben aber keine Gewinne an. Eventuell anfallende Gewinne werden ausschließlich für satzungsgemäße, gemeinnützige Zwecke eingesetzt. Weitere wichtige Unterschiede sind die Bezahlung nach dem Grundsatz „Equal Pay“ und unser vermittlungsorientierte Ansatz. Wir nutzen das Modell der Zeitarbeit, um Menschen dauerhaft in betriebliche Beschäftigung zu vermitteln.

Der Großteil unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hat eine Qualifikation als Facharbeiter. Das Netzwerk Lippe bekommt jährlich rund 3000 Bewerbungen,

**Wie finanzieren Sie sich?**  
Die Zeitarbeit ist steuerlich betrachtet ein sogenannter „wirtschaftlicher

# Leiharbeiter – skandalöse Bedingungen?

Geschäftsbetrieb“, d. h. wir finanzieren uns in diesem Bereich ausschließlich über die Einnahmen. Steuerlich werden wir wie jedes andere Unternehmen behandelt, d. h. wir zahlen den normalen Umsatzsteuersatz und ggfs. auch Körperschafts- und Gewerbesteuer. Weitere Zuschüsse, etwa durch unsere Gesellschafter (Kreis, Kommunen) erhalten wir nicht. Die anderen Bereiche des Netzwerks finanzieren wir über projektbezogene Fördermittel, die wir bei verschiedenen Fördermittelgebern (EU, Bund, Land, Arbeitsagentur, Jobcenter) einwerben.

**Haben Sie mit Vorbehalten zu kämpfen?** Nein, schon lange nicht mehr. Das Gegenteil ist der Fall, wie auch die

Vielzahl der Bewerbungen, die wir erhalten, zeigt. Es hat sich, so glaube ich, mittlerweile in Lippe herumgesprochen, dass wir eine sehr faire, sozialvertragliche Form der Zeitarbeit anbieten und dass die Chancen, über uns einen dauerhaften Arbeitsplatz in einem lippischen Unternehmen zu finden, sehr groß sind. Dies ist uns nur möglich, weil viele lippische Unternehmen uns aktiv unterstützen, indem sie eng und vertrauensvoll mit uns zusammenarbeiten.

**Was sagen Sie zu schwarzen Schafen der Branche?** Neben vielen seriösen Mitarbeitern gibt es leider auch in dieser Branche schwarze Schafe, die die gesetzlichen Regelungen des Arbeitnehmerüberlas-

sungsgesetzes und/oder die tarifvertraglichen Regelungen nicht oder nur zum Teil einhalten. Hier ist die Politik gefordert, aber auch die Bundesagentur für Arbeit, die für die Zulassung und Überwachung von Zeitarbeitsunternehmen zuständig ist.

**Worin sehen Sie Ihre Kernkompetenzen?** Als regionaler Anbieter kennen wir den lippischen Arbeitsmarkt sehr gut und verfügen über sehr gute Kontakte in die lippische Wirtschaft.

Aufgrund der langjährigen Zusammenarbeit kennen wir die Personalbedarfe der Unternehmen sehr genau und sind so in der Lage kurzfristig das passende Personal zu vermitteln.

**Welchen Tipp haben Sie für Personen, die sich bei Ihnen erstmalig vorstellen?**

Wir suchen flexible Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit der Bereitschaft zu wechselnden Einsätzen, gegebenenfalls Schichtbereitschaft und Mobilität innerhalb des Kreises Lippe. Die Bewerbung bei uns sollte als zusätzliche Chance verstanden werden, da wir angesichts der Vielzahl von Bewerbungen leider nicht allen guten Bewerbern auch tatsächlich ein Beschäftigungsangebot unterbreiten können.



Anmerkung der Redaktion: Bevor Sie „Ihre Seele verkaufen“, lassen Sie sich gut beraten!

## Beratung ist Vertrauenssache

### Kleinsorge & Partner

Rechtsanwälte - Fachanwälte  
Steuerberater

Rechtsanwalt und Notar  
**Jörg Kleinsorge**

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Erbrecht

Rechtsanwalt  
**Stephan Handschug**

Fachanwalt für Verkehrsrecht,  
für Versicherungsrecht und  
für Bank- u. Kapitalmarktrecht

Rechtsanwältin  
**Meike Handschug**

Fachanwältin für Familienrecht

Dipl.-Kaufmann  
**Michael Nelges**  
Steuerberater

**Marc Grauert**  
Steuerberater

Gildestraße 11 - 32760 Detmold  
info@kleinsorge-partner.de

Tel.: 0 52 31 / 60 22 85 - 0  
www.kleinsorge-partner.de



# Kratzer, Beulen oder Dellen?

**In Blomberg sind wir die Schnellen!**

**Wir beseitigen Ihre ungeliebten Winterspuren.  
Vor unseren Preisen müssen Sie dabei keine Angst haben.**

## Auto-Zentrum



Hellweg 1  
32825 Blomberg  
(direkt an der B1)  
Tel.: 05235 - 99 66 3  
info@glowna.com

- Kfz-Werkstatt
- Karosserie Instandsetzungen
- Lackierungen

**Einer für ALLES!**

Find us on  
Facebook 

## Aufenthalte im Krankenhaus lebensfroh gestalten ...

... ist nur eine Aufgabe eines Vereines, der deutlich mehr leistet als auf den ersten Blick zu erkennen ist. Nach dem Motto „Lachen ist die beste Medizin“, dies auch an Orten, an denen einige eventuell auch weniger zu lachen haben, gründete sich der Verein cultur-tupfer e.V. und ist seit dem 1.12.1999 ein eingetragener Verein, erste Aktivitäten gab es schon davor.

fast 46.000 Gästen. Der Gründer des Vereins, Ewald Gancer, nahm sich das damalige Projekt „ImPulse“ der Uni Klinik Münster von Christian Heeck zum Vorbild und fand schnell zahlreiche Anhänger seiner Idee. Schwellenängste abbauen, Freude bereiten! Unbestritten wirkendes Medikament, um schneller gesund zu werden. Gerade in einem modernen Klinikum sollte

sowie Konzerte von Dieter des Landes NRW 2010 durften sie ergänzend bereits Auch Dia Vorträge, Tanz- in Empfang nehmen.



Der JAM Jazz Chor als Gast im Foyer des Klinikums begeistert.



Die Dr. Clowns versüßen regelmäßig den Aufenthalt im Krankenhaus

Der „cultur-tupfer“ trägt mit seinen vielseitigen und bunten Veranstaltungen zur Gesundheit der Erwachsenen- und der Kinderpatienten bei, indem er Alternativen für die Krankenhausfreizeit schafft. Kultur im Krankenhaus regt die Fantasie an, kann Ablenkung sein, Spaß machen, Langeweile überbrücken, Begegnungen schaffen und vieles mehr. Nicht nur die Patienten, auch die Mitarbeiter genießen das bunte Programm des Vereins, der auf seine Weise einen gelungenen Beitrag zu einem guten Betriebsklima leistet. Ein Großteil der Mitglieder ist direkt beim Klinikum angestellt, aber auch darüber hinaus engagieren sich Mitglieder aus Dettmold und Umgebung.

Seit 1998 richtete der Verein 1.707 Veranstaltungen aus und erfreute die Respekt verdienende Zahl von

die medizinische Versorgung die Ganzheitlichkeit des Menschen berücksichtigen. Zu den Aktivitäten gehören u.a. bis zu 19 zeitgleich stattfindenden Ausstellungen wie jeden Monat eine „große“ Ausstellung im Klinik-Foyer mit überwiegend regionalen Künstler oder auf den Stationen patientennah „Flurkultur“,

und Theateraufführungen und Lesungen finden regelmäßig statt. Besonders beliebt ist die Visite, nicht unbedingt die der Ärzte, doch die der Dr. Clowns. Seit 2003 statten zwei Klinikclowns an jedem Donnerstag für zwei Stunden den Patienten einen Besuch ab! Dies mit großem Erfolg, doch leider auch mit finanziell hohem Aufwand.

Seit zwei Jahren gibt es die Chor-Konzert-Reihe „Stimmen lauschen“, hier tritt jeden Monat ein Chor in Zusammenarbeit mit dem Lippischen Sängerbund auf. Jeden Sonntag gibt es die „SonnTakte“, Musik zum Entspannen, an neun Spielorten patientennah vor den Stationen. Wenngleich die leuchtenden Augen der Leistungsempfänger der größte Lohn für die Aktiven sind, einen 1. Preis „Der Dank-Ehrensache Kultur“

Natürlich sind auch Blomberger schon in den Genuss gekommen, zum Beispiel die Visite der Dr. Clown miterleben zu dürfen. Auf einigen Stationsfluren sind im Wechsel Bilder der Kita Storchennest zu sehen. Zu den „SonnTakten“ spielen regelmäßig Schüler und Dozenten der Musikschule Großenmarpe für die Patienten und Besucher in den Ebenen der Magistrale der Familienklinik. Blomberger KünstlerInnen stellten schon im Klinikum aus und boten musikalische Kunst dar. Nur Mitglieder aus Blomberg fehlen dem Verein leider aktuell noch. Wer mehr über den Verein „cultur-tupfer“ in Erfahrung bringen oder sich in irgendeiner Weise engagieren möchte, der findet unter [www.cultur-tupfer.de](http://www.cultur-tupfer.de) weitere Informationen sowie entsprechende Ansprechpartner.

PRISS

Hörgerätetechnik.



**Priss Hörgeräte in Blomberg**  
 Neue Torstr. 6  
 05235 - 97 0 74  
 Mo bis Do 9:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00  
 Fr 9:00 - 12:30 & 14:00 - 17:00

**Priss Hörgeräte in Steinheim**  
 Rochusstr. 5  
 05233 - 95 32 64 5  
 Mo bis Fr 9:30 - 12:00 & 14:00 - 17:00

**Priss Hörgeräte in Nieheim**  
 Friedrich - Wilhelm - Weberstr. 1  
 05274 - 95 29 0 66  
 Mo, Di, Sa 9:30 - 12:00  
 Mi, Fr 14:00 - 17:00

[www.priss-hoergeraete.com](http://www.priss-hoergeraete.com)

# SoLaWi-Verein gärtner seit einem Jahr erfolgreich.

**Seine Feuuertaufe hat der Verein somit erfolgreich bestanden.** Bei der SoLaWi in Blomberg-Dalbarn wächst ganz viel zusammen, doch wofür steht der afrikanisch klingende Name überhaupt? Solidarische Landwirtschaft! Circa 40 verschiedene Gemüse werden angebaut, eine solidarische Gemeinschaft von Gärtner/innen und Esser/innen wurde entwickelt. Kern des Projektes ist ein Bauernhof in Dalborn. Dieser wird von drei professionellen Gärtnerinnen und Gärtnern betreut.

gemeinschaften können mit der bislang bestehenden Fläche versorgt werden. Das ganze heißt Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi), weil es sich hierbei um ein Modell handelt, bei dem die Bauern oder die Gärtner/innen nicht allein das Risiko tragen. Verantwortung, Kosten und Ernte werden von allen im SoLaWi-Verein organisierten Mitglieder bzw. Mitgärtner/innen geteilt. Der Verein stellt die Gärtner/innen ein, deren Gehalt durch die Mitgliedsbeiträge

Vereinsreihen. Die Kosten werden voraussichtlich wie im vergangenen Jahr bei 82 bzw. 41 Euro monatlich liegen. Die Abholung erfolgt derzeit noch montags und freitags abends, direkt auf dem SoLaWi-Hof in Dalborn. In Detmold wurde eine zusätzliche Gemüse-Verteilstelle eingerichtet.

Es gibt unter anderem bereits SoLaWi-AGs zu den Themen Kräuter und Pilzzucht. In Deutschland arbeiten bereits mehr als 35 Höfe erfolgreich nach diesem Prinzip. „Wir führen die Erzeugung und Verteilung von Lebensmitteln wieder in die Hände von



*Katinka im Einsatz: Die SoLaWi arbeitet mit Kaltblut-Pferden*



*Willkommen beim SoLaWi-Sommerfest!*

Die Ausbeute der letzten Ernte war hervorragend, das hätte sich der noch junge Verein, der erst vor einem knappen Jahr gegründet wurde, zu Beginn nicht träumen lassen.

finanziert wird. Somit sind Qualität und Kontinuität garantiert. Und es gibt wöchentlich frisches Gemüse quasi aus dem eigenen Garten. „Wir kalkulieren so, dass ein ‚SoLaWi-Anteil‘

Es ist vorgesehen, auch in Blomberg, Lemgo und Bad Meinberg solche „SoLaWi-Depots“ aufzubauen. Der Verein sucht Menschen, die ihr Gemüse direkt & regional beziehen und einen SoLaWi-Anteil (für ein Jahr) erwerben möchten, oder die als Mitgärtner/innen dabei sein wollen.

Gärtner/innen und Verbrauchern zurück – auf gemeinschaftlicher und solidarischer Basis. Dies ist eine sinnvolle Möglichkeit, frische und gesunde, nach ökologischen Kriterien angebaute Nahrungsmittel zu bekommen sowie kleinen, bäuerlichen Betrieben wieder eine

Dass das Thema Ernährung im Fokus steht ist selbst-erklärend. Ferner werden Interessierte gesucht, die darüber hinaus vielleicht selbst aktiv am Aufbau des Vereins mitarbeiten wollen oder die Lust haben, gelegentlich selbst mit auf den Acker zu gehen, zusammen zu kochen, Feste zu feiern oder anderes zusammen zu machen.

Zukunft zu geben.“, berichtet die Gemeinschaft mit spürbarem Stolz über den bisherigen Erfolg des Projekts.

Wer mehr zu dem Thema wissen möchte, der wird auf der Seite <http://solawi-dalbarn.org/> fündig. Dort kann man auch einen Newsletter abonnieren und mit der SoLaWi in Kontakt treten.



**KAISER**  
Nachfolger  
Montagetechnik und  
Industriebedarf GmbH

**GANZ NAH AM KUNDEN:**  
Industriestr. 18 - 32825 Blomberg  
Tel.: 0 52 35 - 95 90 00

**GEWERBE • HANDWERKER • HEIMWERKER**



**HAMMER  
PREISE**

**HAND  
WERK  
STADT**



Unser Online-Shop: [www.kaiser-lippe.de](http://www.kaiser-lippe.de)



Zimmerei Thamm  
Feldohlentrup 27  
32825 Blomberg  
Tel.: 0 52 35 / 50 37 33  
Mob.: 0160 / 96 80 24 51

- Neubauten
- Wintergärten
- Um- u. Anbauten
- Dachgauben
- Carports
- Innenausbau

**info@zimmerei-blomberg.de • www.zimmerei-blomberg.de**

50 Mitglieder, die insgesamt 35 Anteile gezeichnet haben, zählt der Verein bereits, die Ziele sind jedoch höhergesteckt. Gut 50 Haushalte/Anteilsnehmer bzw. Anteils-

die Gemüseversorgung einer Kleinfamilie gewährleistet. Es ist möglich, einen ganzen Anteil oder auch einen halben Anteil zu beziehen.“, heißt es aus den

# Die Volksdroge Nummer Eins – Alkohol

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wo Sie stehen, wenn Sie über Ihren Alkoholkonsum nachdenken? Dann wird Sie dieser Artikel ggf. zum Nachdenken anregen. Denn weit über vier Millionen Menschen sind in Deutschland alkoholabhängig und die Dunkelziffer dürfte weitaus höher sein, denn weitere fünf Millionen Menschen sind kurz davor alkoholkrank zu werden, weil Sie einen sehr riskanten Umgang mit Alkohol betreiben. Nachweislich sterben weit über 40.000 Menschen jährlich an den Folgen von Alkoholmissbrauch. Durch den Alkoholmissbrauch von werdenden Müttern kommen jährlich etwa 2.200 Kinder geschädigt zur Welt. Weltweit sterben weitaus mehr Menschen an Alkoholsucht und Tabaksucht als an illegalen Drogen.

Alkohol gilt weltweit als anerkanntes Genussmittel und steht mit Nikotin an erster Stelle der Suchtgifte. Alkohol beeinflusst den Stoffwechsel im Gehirn und führt durch die Stimulation verschiedener Rezeptoren zu einem Entspannungsgefühl, was in Stress- und Belastungssituationen immer gerne willkommen ist. Da die o. g. Rezeptoren allerdings Toleranzen entwickeln, werden auf Dau-

er immer größere Mengen Alkohol benötigt, um zur Entspannung zu gelangen oder den gewünschten Effekt zu erreichen. Berufliche Belastungen erhöhen neben familiären Problemen und einer Alkoholsucht in der Herkunftsfamilie vielfach das Risiko, der Sucht zu verfallen.



Auch kleine „Abstürze“ nicht unterschätzen. © runzelkorn - Fotolia.com

Seit den 50er Jahren ist die Alkoholsucht als Krankheit anerkannt und wird auch als solche behandelt. Die Folgen der Alkoholkrankheit sind nicht unerheblich und führen häufig bis hin zum Tod. Die Vielzahl der Erkrankungen hier aufzuführen, würde den Rahmen sprengen. Zu den häufigsten Erkrankungen zählen beispielsweise Leberzirrhose neben weiteren Erkrankungen der Leber und der Bauchspeicheldrü-

se sowie Herz-/Kreislaufkrankungen. Zudem werden bei Rauchern, die zusätzlich regelmäßig Alkohol konsumieren, Krebsarten des Mund- und Rachenraums begünstigt. Bei starken Alkoholkonsumenten kommt es nicht selten zu Wesensveränderungen, psychischen Störungen oder gar

Wahnvorstellungen. Die Alkoholkrankheit ist in Phasen eingeteilt und stellt die verschiedenen Stadien im Verlauf gut verständlich dar.

In Phase 1, die Vorlaufphase, steht der Alkoholkonsum noch im sozialen Zusammenhang. Es begann mit dem Trinken auf Festen und anderen Gelegenheiten – in dieser Phase beginnt der Suchterkrankte jedoch bereits nach diesen Gelegenheiten zu suchen, bei

denen nebenbei getrunken wird. Es wird also gerne nach einem Alibi für den Alkoholgenuss gesucht. Hier beginnt bereits das Sinken der Toleranzgrenze und bei den gefundenen Gelegenheiten wird langsam aber sicher immer mehr Alkohol benötigt, um den gewünschten Effekt zu erreichen.

Phase 2 ist die symptomatische Phase. Die ersten Auffälligkeiten werden merkbar. Es kommt zu Ausfallerscheinungen des Gedächtnisses. Alkohol ist für den Suchtkranken schon kein Getränk mehr, sondern ist bereits zu einem zwingenden Muss geworden. Der Alkoholiker bemerkt, dass er ein anderes Trinkverhalten hat, das gelegentliche Entspannungstrinken ist zu einem dauernden Entlastungstrinken geworden.

In Phase 3 handelt es sich bereits um eine kritische Phase. Der Alkoholiker hat selbst keine Kontrolle mehr über sein Trinkverhalten. Er ist zwar noch in der Lage längere „Trockenzeiten“ einzuhalten, jedoch kommt es dann nach dem 1. oder 2. Glas zu einem nicht mehr beherrschenden Verlangen nach mehr, bis hin zur völligen Betrunkenheit. Dies führt zu Konflikten im sozialen Umfeld wie z. B. in der Familie, was wiederum zu



Hotel Deutsches Haus

Deutsches Haus  
Inh. André Rogowski  
Marktplatz 7  
32825 Blomberg  
Tel.: 05235 - 50 26 20

## Unser Kuchenspezial

Ein Kännchen Kaffee und  
ein Stück hausgemachte  
Torte für nur

**4,99 €**



im März und April jeweils  
samstags & sonntags

# Die Volksdroge Nummer Eins – Alkohol

Co-Abhängigkeiten führen kann. Das sind Situationen in denen es im Umfeld zur Deckung und Verleumdung der Alkoholsucht kommt, sei es aus Scham oder Unfähigkeit über die Probleme



© Markus Bormann - Fotolia.de

zu sprechen. Oft führt das zu Vermeidungsprozessen und endet nicht selten im völligen sozialen Rückzug.

Phase 4, die wohl schlimmste Phase, nicht nur für den Alkoholiker, sondern auch für sein Umfeld, ist nicht selten das Endstadium. Entweder kommt es zum Sinneswandel, also zur Einsicht, etwas ändern zu müssen und sich Hilfe zu holen, oder aber die Phase führt über kurz oder lang bis hin zum Tod. In dieser Phase ist der Alkoholiker vollends dem Alkohol verfallen und sein Leben wird nur noch von der Beschaffung und dem Konsum bestimmt. Sozialer Kontakt besteht oft nur noch mit Gleichgesinnten oder den bereits erwähnten Co-Alkoholikern, also denjenigen, die den Alkoholiker unterstützen und ihn decken nach außen hin.

Es handelt sich nun nicht mehr um ein Entspannungs- oder Entlastungstrinken, vielmehr geht es nun einzig und allein darum, Entzugssymptome zu vermeiden oder zu be-

kämpfen. In diesem Stadium gibt es nicht selten Fälle von Parfüm- oder Benzin-konsum aus Verzweiflung, keinen anderen „Stoff“ zu haben. Nicht selten kommt es zu Deliriumszuständen oder Halluzinationen. In dieser Phase sind Alkoholiker oft auch aus eigenem Antrieb dazu bereit, Hilfe anzunehmen. Spricht man mit „trockenen Alkoholikern“, sagen viele: „Du musst erst einmal ganz unten gewesen sein, damit du den Ausstieg willst und schaffst.“

„Einmal ganz unten“ das bedeutet nicht selten, dem Tod sehr nahe gewesen zu sein. Nicht selten kommt es bei diesen Zuständen auch zum exzessiven suizidalen Trinken, d. h. im Volksmund „er/sie hat sich totgesoffen“. Ist jedoch noch soziales Umfeld vorhanden, ist hier der Punkt erreicht, schnell zu handeln. Empfohlen ist dann in erster Linie eine stationäre Entgiftung, man spricht auch von körperlichem Entzug, was wiederum Voraussetzung für den Einstieg



Nachdenken: Bewußter Alkoholgenuß: © lassedesignen - Fotolia.com

in eine notwendige Entwöhnungsbehandlung ist. Wenn man nun feststellt, dass einige der o. g. Symptome auch aus den Anfangsphasen auf die eigene Person zutreffen, sollte

man sich einmal Gedanken machen. Merkt man dann, dass man vielleicht schon Phase 1 durchlaufen hat und in Phase 2 angekommen ist, dann sollte der gesunde Menschenverstand eingeschaltet werden.

wenden, die immer gerne weiterhelfen. Hier stehen erfahrene Ansprechpartner zur Verfügung und kennen die erforderlichen Maßnahmen, die einzuleiten sind. Auch nach einer erfolgten Entgiftung

**Markisen jetzt zu Winterpreisen**





---

**Erweitertes Programm:**

- Terrassenüberdachungen
- Sonnenschutz

---

**STEINKO**  
*Terrassenwelten*

Sonntags Schautag | 14 bis 17 Uhr,  
Detmolder Straße 111, Paderborn  
(05251) 527515 | [www.steinko.de](http://www.steinko.de)

---

Heutorstraße 13 | Blomberg | Telefon (05235) 5151  
[www.duray-markisen.de](http://www.duray-markisen.de)

Erkennt man dann rechtzeitig, dass man zur Risikogruppe gehört und man möchte Hilfe in Anspruch nehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Einmal kann man das Problem mit dem Hausarzt besprechen,

und Entwöhnungstherapie sind diese Selbsthilfegruppen eine haltgebende Institution, um sich über Erfahrungen auszutauschen, um den Weg zurück in ein Leben ohne Alkohol leichter zu beschreiten. Nicht nur der trockene Alkoholiker kann hier Hilfe bekommen, auch Gruppen für Angehörige stehen zur Verfügung.

In Blomberg können Sie Hilfe finden bei dem Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe e. V. Tel.: 0 52 35 – 9 96 59 Fax: 0 52 35 – 9 96 69 Tage: montags bis freitags Ort: Schulstr. 15, Blomberg

Beginn: 19.00 Uhr und zusätzlich auch mittwochs Ort: ev. ref. Gemeindehaus, Im Seligen Winkel 10a, Blomberg Beginn: 19.30 Uhr Rolf Schmidt, Blomberg Tel. 0 52 35 / 9 96 59 E-Mail: SchmidtBlomberg@t-online.de

der alle erforderlichen Schritte in die Wege leiten kann und auch weiter vermitteln kann. Will man dies aber erst einmal nicht, kann man sich auch an Selbsthilfegruppen

## Fluorid Kariesprophylaxe. Das Streitthema unter Medizinern

Meinungsverschiedenheiten in den oberen Reihen unseres Gesundheitssystems verunsichern Verbraucher, insbesondere Eltern von Kleinkindern. Da Kinder unsere Zukunft ausmachen, sollte es doch wohl keine Ungereimtheiten geben, falsch gedacht! Noch nie war eine Verordnung von Medizinern so umstritten.

### Zum Verständnis:

Fluor ist wie Chlor und Brom in die Gruppe der Halogene einzuordnen, es ist ein aggressives Gas, gelbgrün im Farbton und in der Natur nie pur vorhanden. Es tritt vorrangig mit Calcium als Calciumfluorid oder mit Natrium als Natriumfluorid auf. Natriumfluorid macht den Hauptbestandteil der Fluoridtabletten aus, die kleinen Kindern, meist schon ab dem Säuglingsalter vom Kinderarzt verordnet werden.

Da das Fluorid an das Natrium-Molekül nicht sonderlich fest gebunden ist, da es von Natur aus Calcium-Moleküle bevorzugt, die im menschlichen Blutkreislauf zuhauf vorhanden sind. Also das Fluorid gar nicht dumm, dockt an die Calcium-Moleküle an und somit entstehen im Organismus Calciumfluoride. Da das Calcium-Molekül allein aber ursprünglich die Aufgabe hat, Giftstoffe zu hindern, in unsere Zellen einzudringen, kann das Calcium-Molekül nun nicht mehr für unseren

Organismus arbeiten, wie vorausgesetzt. Im besten Falle werden die Calciumfluoride ausgeschieden, in den meisten Fällen jedoch kommt es zu Ablagerungen im menschlichen Körper, die dann früher oder später Beschwerden verursachen. Dies wiederum führt zu einem Calciummangel, der vom menschlichen Organismus so ausgeglichen wird, indem Calcium aus den Knochen und Zähnen entzogen wird.

Wird dieser Zustand nicht frühzeitig erkannt, wird er chronisch und führt zu Osteoporose und Karies (und vielen anderen Beschwerden wie Rheuma, Herz-, Kreislaufproblemen, etc.) – und hier beißt sich die Katze in den Schwanz.

Während die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGK) empfiehlt, Säuglingen ab dem ersten Lebensmonat Fluoridtabletten mit Vitamin D von 0,25mg/Tag zu verabreichen, d. h. bereits bevor in der Regel ein einziger Zahn vorhanden ist, ab einem Alter von etwa 3 Jahren könne dann die Verabreichung eingestellt werden, wenn sichergestellt ist, dass fluoridiertes Speisesalz eingesetzt wird und eine mit 500ppm Fluorid angereicherte Zahnpasta regelmäßig benutzt wird. Dagegen steht die Empfeh-

lung der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK). Hier empfiehlt man erst ab Durchbruch der ersten Milchzähne, diese einmal täglich mit einer 500ppm fluoridierten Zahnpasta zu putzen.

Ab dem zweiten Geburtstag soll dies auf 2 x täglich erhöht werden, zusätzlich soll dann fluoridiertes Speisesalz zum Kochen verwendet werden. Die DGZMK empfiehlt insbesondere Fluoridgaben, wenn kein fluoridiertes Speisesalz verwendet wird und auch keine fluoridierte Zahnpasta zum Einsatz kommt. Lt. DGZMK sollen die Tabletten auch nicht geschluckt werden, sondern gelutscht werden, weil somit die lokale Aufnahme gewährleistet sein soll.

Tageshöchstmengen sind in den letzten Jahren immer wieder verändert worden, selbst die WHO sieht sich nicht in der Lage, einen Wert des täglichen Fluoridbedarfs festzulegen. Begründet wird dies damit, dass Fluorid kein essenzielles Spurenelement ist, somit es auch keine diagnostischen Parameter gibt, die einen Fluoridmangel beweisen würden.

All diese Meinungsverschiedenheiten sind noch nicht genug des Guten! Selbst beim Bundesgesundheitsamt gab es kontroverse Meinungen zu dem Thema. War man 1982 noch dagegen Salze zu fluoridieren wurde ab 1991 die Salz Fluoridierung eingeführt.



© Dmitry Ersler - Fotolia.com

Andere Gegner der Fluoridgabe behaupten, es läge insbesondere im Interesse der Zuckerindustrie, die Fluoridierung zu propagieren, um mal eben von der eigentliche Ursache der Karies abzulenken. Selbst in der Kriegspolitik ist fluoridiertes Wasser immer ein Thema gewesen. Fluor verseuchtes Trinkwasser sollte Lethargie unter der Bevölkerung erzeugen, um die Menschen gefügiger zu machen, hier auf Einzelheiten der Literatur einzugehen, wäre zu weitläufig.

Erschreckend ist auch, wenn man Fluorid in eine Internet-Suchmaschine eingibt, erscheinen als erste Vorschläge: Fluorid-giftig, Fluorid-schädlich, Fluorid-Gift! Nicht nur die Kinder benötigen einen Kariesschutz, es betrifft uns alle, falls wir nicht schon stolze Besitzer „der Dritten“ sind. Allerdings sollte hier endlich mal eine einheitliche Plattform geschaffen werden. Eine Bestimmung des Fluoridhaushaltes könnte weiterhelfen, um die Dosis des Bedarfs zu bestimmen! Hier scheint es geradezu lächerlich den Satz zu benutzen: „FRAGEN SIE IHREN ARZT ODER APOTHEKER!“

# Just DANCE

© Fotolia.com

**für Kids ab 8 Jahren  
dienstags 16.30 Uhr**

# Feel Good

**Fitness- & Therapiezentrum**

Fitness • Kurse • Kickboxen • Sauna

**Telefon (0 52 35) 50 34 40**

Auf den Kreuzen 15 • 32825 Blomberg

[www.feelgood-blomberg.de](http://www.feelgood-blomberg.de)

Als Trainerin fungiert Sarah Bracht, Deutsche Vizemeisterin im Hip Hop-Dance.



Fahrzeugperformance  
... powered by NET



***Sportwagenservice***  
***Leistungsoptimierungen***  
***Abgasanlagen***  
***Fahrwerke***  
***Bremsanlagen***  
***Felgen & Reifen***

Alle Leistungen und weitere Informationen unter:

**[www.ne-tuning.com](http://www.ne-tuning.com)**



NET e.K.  
Dallensenweg 6 (Einfahrt über Krähenbrink)  
D - 32676 Lügde

fon: +49 (0) 52 81 - 98 78 69  
fax: +49 (0) 52 81 - 16 55 982  
mail: [info@ne-tuning.com](mailto:info@ne-tuning.com)

## Mythos Fachkräftemangel, Interview Klaus Lütkemeier

Fachkräftemangel, gepaart mit hohen Arbeitslosenzahlen? Was läuft da falsch in Deutschland?

Martin Gaedt unternimmt in seinem Buch „Mythos Fachkräftemangel“ den Versuch, dies aufzuzeigen. Von Unternehmerarroganz, Versagen der Arbeitsagenturen und Hilflosigkeit der Politik spricht der Autor in seinem 240-Seiten-Buch. Ob er richtig liegt? Finden Sie es heraus, für 19,99 Euro ist das Buch im Handel zu haben. Wir nehmen das Buch zum Anlass für ein Interview mit Herrn Klaus Lütkemeier von Phoenix Contact. Klaus Lütkemeier ist nun schon seit zwei Jahren Bereichsleiter „Human Resource Management“, die Frage nach dem „Angekommen-sein“ stellt sich eigentlich nicht. Als damaliger Stellvertreter seines Vorgängers Bernd Richter war es doch ein fließender Übergang - zudem war er ehemaliger Leiter „Recruiting“.

**Phoenix Contact wird immer wieder als TOP-Arbeitgeber ausgezeichnet, was ist das Geheimnis Ihres Erfolges?** Aus meiner Sicht gibt es kein Geheimnis. Die Erfolgsprinzipien sind zunächst für alle Unternehmen gleich. Die Frage ist, wie ernsthaft man sich damit auseinandersetzt. Denken Sie zum Beispiel an

die Unternehmenskultur. In unserer Unternehmenskultur sind Werte wie Partnerschaft und Vertrauen verankert. Das ist bei vielen Unternehmen ähnlich formuliert, entscheidend ist aber, ob und wie diese Werte (vor-) gelebt werden.



Klaus Lütkemeier Bereichsleiter „Human Resource Management“

Die Auszeichnungen selbst helfen uns natürlich, unseren Bekanntheitsgrad zu steigern. Sie sind aber im Wesentlichen ein Resultat aus Mitarbeiterbefragungen. Wir fragen seit vielen Jahren regelmäßig unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie zufrieden sie sind. Hierdurch bekommen wir auch Rückmeldungen über das, was gut läuft oder verbesserungswürdig ist. Dem stellen wir uns und können so unsere Arbeit optimal ausrichten.

**Wie schätzen Sie die Lage in Deutschland (in Bezug auf Fachkräfte) ein?**

Nun, wir merken, dass es zunehmend schwieriger wird, gerade bei den Ingenieuren und technischen Fachkräften, offene Stellen mit geeigneten Mitarbeitern zu besetzen. Da sind wir als Unternehmen gefordert, uns auf diesen

der Besetzung bestimmter Schlüsselpositionen auf neue und kreative Methoden der Mitarbeitergewinnung setzen müssen, um diese mit qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten besetzen zu können.

**Welche Wege gehen Sie um an Fachkräfte zu bekommen?**

Wir nutzen zum einen die bekannten und üblichen „Recruiting“-Kanäle wie Jobbörsen, Karrieremessen und Ausschreibungen über unsere eigene Karriere-seite sowie Social Media-Plattformen. Über diese Kanäle erhalten wir die größte Anzahl an Bewerbungen und können auf diese Weise offene Stellen mit geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten besetzen.

Für Stellen mit sehr spezifischen Anforderungen oder wenig verbreiteten Qualifikationsprofilen reicht das Potential dieser Kanäle jedoch nicht immer aus. In diesen Fällen greifen wir zum anderen auch auf die gerade genannten neuen und kreativen Methoden zurück. Darunter fällt beispielsweise das Active Sourcing. Das heißt - die aktive Ansprache von potentiellen Bewerberinnen und Bewerbern. Hier nutzen wir unsere Netzwerke, um gezielt Kandidaten zu recherchieren und direkt anzusprechen.

geänderten Arbeitsmarkt für Fachkräfte einzustellen.

**Haben Sie persönlich mit Fachkräftemangel zu tun?**

Ja und Nein. Wir haben früh damit begonnen, uns diesem Thema zu stellen. So setzen wir unter anderem stark auf die Ausbildung eigener Fachkräfte. Die Entwicklung aus eigenen Reihen ist aber nicht immer die Lösung, denn wir benötigen darüber hinaus Fachkräfte, die Erfahrungen aus anderen Branchen und Unternehmen mitbringen. Es lässt sich nicht von der Hand weisen, dass wir bei



Wenn es im Alter etwas komfortabler sein darf:

**Versicherungsmakler**  
**Daniel Wnendt**

Neue Torstrasse 122 - 32825 Blomberg  
Tel.: 05235 - 502905 - Fax: 05235 - 502904  
d.wnendt@makler-blomberg.de  
Mobil: 0179 - 678 59 15

Sie leben im HIER und JETZT! Wir sorgen dafür, dass Sie Ihr Leben in jedem Stadium genießen können. Vergleichen Sie selbst.

## Fortsetzung: Interview Klaus Lütke-meier

Xing ist eines dieser Netzwerke im deutschen Sprachraum, international spielt LinkedIn eine wichtige Rolle.

### Setzen Sie auch externe/interne Headhunter ein?

In vereinzelt Fällen setzen wir auch externe Personalberater ein, die einen besonderen Zugang zu Branchen oder Spezialisten haben.

### Derzeit sind rund 15 Stellen ausgeschrieben, wie schnell werden Stellen

**len durchschnittlich ab Ausschreibung besetzt?** Das ist ganz unterschiedlich. Generell streben wir an, unsere Stellen im Durchschnitt innerhalb von 90 Tagen zu besetzen - und zwar von der Anforderung über die Ausschreibung bis hin zur Vertragsunterzeichnung.

**Wie ist die Gewichtung zwischen interner und externer Vergabe?** Eine interne Besetzung ist

für uns in vielerlei Hinsicht wünschenswert. Daher werden alle Stellen zunächst intern ausgeschrieben. Sollte eine interne Ausschreibung nicht erfolgreich sein, schreiben wir extern aus.

### Macht es Sinn, sich initiativ zu bewerben?

Grundsätzlich schreiben wir nur Stellen aus, für die es einen konkreten Bedarf gibt. Initiativbewerbungen sind immer dann erfolgreich, wenn das Profil des Bewerbers auf eine dieser

vakanten Stellen passt. Wir raten daher jedem Bewerber, in unserer Stellenbörse nach ganz konkreten Stellen zu schauen, die für ihn in Frage kommen könnten. Ist aktuell keine passende Stelle ausgeschrieben, lohnt es sich, einen Jobletter zu abonnieren.

Auf diese Weise bekommen Interessentinnen und Interessenten eine Information von Phoenix Contact, sobald eine passende Stelle ausgeschrieben wird.

# Oft benutzt, erfolgreich in der Werbung 08/15

Die Finanzkrise, die in 2009 den Bankensektor erschütterte, ist schon eine Weile her. Was sich seit dieser Zeit jedoch hartnäckig über alle Medienkanäle hält, ist die Redewendung 08/15. Vom Image-Verlust der großen Banken als vertrauenswürdigen Kreditinstitut profitierend, warf die Sparkassen-Finanzgruppe die breit angelegte Kampagne „08/15“ auf den Markt, um sich vom Wettbewerb deutlich zu distanzieren.

Dies mit großem Erfolg, die spontane Werbeerinnerung kommt mit rund 50% auf ein historisches Höchstmaß. Wen wundert es da, dass die Sparkasse ihrem Kampagnenmotto nun schon seit Jahren die Treue hält. Doch liegt eigentlich der Ursprung dieser Redewendung?



Das Maschinengewehr MG 08-15 © Richard Huber

Im allgemeinen Sprachgebrauch sind zunächst zwei Ausdrucksweisen gebräuchlich „Nullachtfünfzehn“ oder auch „Nullachtfuffzehn“. Die erste geschichtliche Ableitung ergibt sich aus der Typenbezeichnung des Maschinengewehres, welches im Ersten Weltkrieg erstmalig zum Ein-

satz kam. Das langweilige und eintönige Training für die Soldaten an der Waffe ließ schnell Routine aufkommen und liefert den ersten Ansatz für die heutige Bedeutung. Ein zweiter Ansatz ist ebenfalls mit dem MG 08/15 in Verbindung zu bringen. Bis zur Einführung dieser Einheitswaffe war jeder Landesteil selbst für die Ausrüstung seiner Soldaten zuständig.

Der Austausch von Ersatzteilen in den inzwischen länderübergreifenden Truppen war so gut wie unmöglich. Aus diesem Grunde wurde das königliche Fabrikationsbüro gegründet, das die Waffenherstellung normte.

Hier könnte „Alles ein einziger Einheitsbrei!“ als Begründung abgeleitet werden. Auf die Länge des Ersten Weltkrieges geht dann eine weitere mögliche Herkunft der Redewendung zurück und hängt mit der Qualität der Waffen zusammen.

Im Jahr 1908 wurde das Maschinengewehr entwickelt, im Jahr 1915 weiterentwickelt. 08/15 wurde seit dem in die Waffen eingraviert. Seit der Einführung des MG 08/15 nahmen die Materialqualität und die Fehlerhäufigkeit entsprechend zu. Hier prägten die Soldaten den Ausdruck „Die Waffe ist 08/15!“, also nur ganz normal und nichts Besonderes.

Dass die Waffe im Zweiten Weltkrieg nicht mehr benutzt wurde, lässt Rückschlüsse auf die Bedeutung „Überdrüssiges“ zu. Verbreitung fand der Begriff auch später im Jahr 1954 noch. Die Romantrilogie „08/15“ von Hans Helmut Kirst war einer der ersten Bestseller der Bundesrepublik Deutschland. So erfolgreich, dass es noch im selben Jahr zu einer Verfilmung kam.

Weiteres, was mit der Redewendung in Verbindung gebracht werden kann, ist die Einführung von Billig-Computern, die unter der Bezeichnung „Highscreen

08/15-Series“ durch die „Vobis Microcomputer AG“ im Jahr 1993 eingeführt wurden.

Humorvoll zu sehen ist wohl eher die im deutschen Beamtentum gebräuchliche Verwendung der Redewendung: 08/15 steht hier für „0 Ahnung, 8 Stunden Anwesenheit bei Besoldungsstufe A15.“

Auch heute wird die absätzig gemeinte Redewendung für etwas Durchschnittliches und Langweiliges oder auch ganz Gewöhnliches benutzt und ist nach wie vor, nicht nur durch die geschickte, werbliche Nutzung der Sparkassen, in aller Munde.






Find us on  
**Facebook**

Die Blomberger Spaßkneipe mit gelebter Kneipenkultur und regelmäßigen Saalpartys.

BEI HEINI - Inh. Volker Sölter  
Neue Torstrasse 38 - Blomberg  
Tel.: 05235 - 6070 - www.bei-heini.de



JONIGKEIT

DACH & WAND

- Industriedächer
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Wärmedämmung
- Klempnerarbeiten

Ihr Spezialist für Flachdachsaniierungen aller Art!

JONIGKEIT Dach & Wand UG (Haftungsbeschränkt)

Am Eggeberg 13 • 32825 Blomberg

mob.: 0171 - 92 90 96 5 • fon: 0 52 35 - 97 75 2 • e-mail: info@jdw-blomberg.de

**Goldene Momente für goldige Menschen - Die Info-Seite für Seniorinnen und Senioren**

**Ein Lächeln im Gesicht.**

In Deutschland gibt es fast 70 Millionen Fahrräder, somit nennt fast jeder der rund 80 Millionen Bundesbürger ein Zweirad sein eigen. Das Deutschland mittlerweile als „Radfahrnation“ bekannt ist, dürfte daran liegen, dass immerhin etwa 30 Millionen Räder sehr regelmäßig bewegt werden. Klimafreundlichkeit, Gesundheitsaspekt und Kostenersparnis sprechen klar für den Einsatz von Fahrrädern.

Das Fahrrad im Allgemeinen ermöglicht stundenlange Touren durch zum Beispiel malerische Herbstwälder und sind zudem eine Möglichkeit, schnell noch ein paar kleinere Besorgungen zu machen. Im Alter wird es für viele jedoch immer schwerer in die Pedale zu treten. Die Fahrrad-Technologie der E-Bikes (oder auch Pedelecs genannt, abgeleitet von Pedal Electric Cycle) kann dort Abhilfe schaffen.

Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wie gerade der Gruppe der Senioren ein Lächeln ins Gesicht gezaubert wird, wenn sie zum ersten Mal auf einem Pedelec sitzen. „Das ist ja ganz einfach und eine tolle Unterstützung beim Fahren.“, äußerte ein rüstiger Rentner. Auch wenn sich die E-Bikes natürlich nicht nur an Menschen fortgeschritte-

nen Alters richten, so weiß gerade diese Zielgruppe die „neuen“ Räder zu schätzen.

„Ich bin durch meine Tochter auf die Idee gekommen, mir das mal genauer anzuschauen. Mit meinen 68 Jahren zähle ich mich zwar noch nicht zum alten Eisen, dennoch fallen längere Radtouren schon recht schwer. Mit unseren neuen Rädern können mein Mann und ich auch wieder mit der jungen Generation mithalten. Wir haben im letzten Jahr viele gemeinsame Touren mit Kindern und Enkelkindern unternommen.“, freut sich das Rentnerpaar über die neu gewonnene Mobilität.

Elektrofahrräder werden im Wesentlichen unterteilt in solche, die mit limitierter Tretunterstützung arbeiten, die keine Limitierung in der Tretunterstützung aufweisen, die über einen Zusatzantrieb verfügen, die sich gar nicht mehr selbst treten lassen und jene, die eine Tretunterstützung nutzen. Wenn die elektrische Tretunterstützung limitiert ist, bedeutet die Geschwindigkeit ab 25 km/h selbst reguliert wird, gelten die Pedelecs im Sinne der Straßenverkehrsordnung als Fahrräder. Fehlt die Regulierung oder verfügen die Fahrräder über einen generellen Zusatzantrieb, sind sie als Kleinkraft-

rad zu versichern und zu versteuern - ein entsprechender Führerschein wird dann ebenfalls zur Pflicht. Ein Einführungskurs ist durchaus als sinnvoll zu erachten, weitere Informa-

tionen, wie zum Beispiel über Reichweiten, Ladezeiten oder Gewicht der Räder, bekommen unsere Leser natürlich unter anderem auch bei den örtlichen Fahrradangeboten.

**Studentin untersucht veränderte Sozialbeziehungen im Blomberger Seniorenheim**

„Wie haben sich die Sozialen Beziehungen nach dem Eintritt in das Seniorenheim zu Angehörigen/Bekanntem verändert?“ Mit dieser Frage beschäftigte sich Saskia Metzner im Zusammenhang mit ihrem Studium an der Katholischen Fachhochschule in Paderborn. Die angehende Sozialarbeiterin entwickelte

Aufgrund des hohen Alters haben die Senioren nur noch wenige Kontakte zu früheren Freunden. „Leider sind fast alle meine Freunde schon verstorben. Ich habe nur noch zu einer Dame einen regelmäßigen Kontakt“, erklärte eine 96-jährige Seniorin. Des Weiteren hat Saskia Metzner herausfinden



einen Leitbogen um einige Senioren im Alter von 84-96 Jahren danach zu befragen. Sie stellte fest, dass sich die Beziehungen zu ihren Familienmitgliedern nicht gravierend verändert haben. Viele der Senioren empfangen weiterhin regelmäßigen Besuch von ihren Kindern und Enkelkindern. Durch die eingeschränkte Mobilität ist es vielen Senioren nicht möglich, ihre Familien selbstständig zu besuchen.

wollen, ob die Senioren neue Freundschaften im Seniorenheim geknüpft haben. Dabei stellte sie fest, dass einige neue Bekanntschaften geschlossen haben, welche sie aber nicht direkt als Freundschaft bezeichnen würden. „Ich habe mich über das Interesse an meiner Arbeit und die Offenheit und Herzlichkeit mir gegenüber sehr gefreut“, war das abschließende Statement der 19-jährigen Studentin.

**STEUERN SPAREN!**  
**IST GAR NICHT SO SCHWER**

Sie haben Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4Nr.11 StBerG.

**Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!**  
Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:  
Barbara Buscher  
Zum Platenau 26 - 32825 Blomberg  
Telefon: 0 52 35 / 99 45 75  
Zertifiziert nach DIN 77700  
ZVL geprüft



www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Seit über 25 Jahren

Termine jetzt auch online buchbar.

**RAINBOW HAIR**  
FRISEURSAALON HEIKE WÖLTJE

Langer Steinweg 40 • 32825 Blomberg  
Tel.: (05235) 20 96 • info@rainbow-hair.de



## Herrentruper Nachrichten

### Informationen des Dorfausschusses und des Ortsvorstehers

Liebe Dorfgemeinschaft, wir, der Dorfausschuss und Euer Ortsvorsteher, freuen uns, Euch an dieser Stelle zum siebten Mal „Aktuelles aus Herrentrup“ mitteilen zu können.

### Schneeräumdienst „Am Sauren Krug“

Das in diesem Winter der Schneeräumdienst besonders gefordert war, kann man sicher nicht behaupten. Und trotzdem war dies ein wesentlicher Punkt in unserer Dorfausschusssitzung am 14.02.2014.

#### Was war passiert?

Ein Anlieger der Straße am „Sauren Krug“ trug das Thema dem Dorfausschuss vor. Die genannte Straße gehört nicht zu der sogenannten „Kategorie 1“ Straßen und wird folglich nicht durch die Verwaltung geräumt. Der ausgeschilderte Radweg z. B. vom Butterberg kommend führt allerdings genau über diese Straße. Und wo soll nun das Problem sein? Ganz einfach, die Teile des Radweges, die außerhalb der Ortschaft liegen, werden durch den Kreis Lippe akkurat von Schnee und Eis befreit. Den Fahrradfahrer, den es auch im Winter gibt, fühlt sich erst einmal sehr sicher bis das, wie in diesem Fall, bitteres Erwachen nach dem Ortsschild kommt.

Dort ist dann nicht geräumt und auch nicht gestreut und Stürze mit Verletzungsfolgen sind vorprogrammiert. Auf diese Problematik wurde schon in der letzten Sitzung des Jahres 2013 mit unserem Bürgermeister hingewiesen, protokolliert und am 18.12.2013 an die Verwaltung verschickt. Auf den berechtigten Antrag und Hinweis des Dorfausschusses

hin wurden allerdings keine Maßnahmen eingeleitet und in der einzigen Schneeweche, die wir hatten, kam ein Fahrradfahrer zu Fall. Nach dem Unfall wandte sich der Anlieger dann direkt an die Politik (Herr Arnecke; Die Grünen).

Nun erst zeigte sich die Verwaltung einsichtig und will diesen Straßenbereich da es sich auch noch um einen Schulweg handelt nächstes Jahr in die Kategorie 1 einstufen. Das ist gut und richtig. Wären allerdings die Sicherheitsbedenken des Dorfausschusses ernst genommen worden, wäre es wahrscheinlich erst gar nicht zu dem Unfall gekommen.

### Kanalsanierung

Die Baumaßnahmen mit schwerem Gerät sind vorbei. Jetzt geht es an die Feinarbeiten. In den vergangenen Monaten wurden die ehemaligen Mischwasserkanäle, die nun als Schmutzwasserkanäle (Sammler Oberdorf – Unterdorf, Sammler zur Kläranlage) genutzt werden, per Videokamera auf Dichtigkeit überprüft und gespült.



Nun geht es an das Aufmessen der Kanäle mit anschließender Beseitigung von Undichtheiten ab dem 11.03.2014.

### Schnelles Internet

Nun endlich ist es soweit. Nachdem schon in der letzten Nelkenwelt an dieser Stelle darum gebeten wurde „An dieser Stelle die Bitte an die Verwaltung diese, wenn auch groben Plantermine, einmal in der Presse zu veröffentlichen“ wurde es so-

gar noch besser und es fanden Veranstaltungen statt. Die Stadt Blomberg veranstaltete gemeinsam mit der Fa. Sewikom GmbH aus Beverungen für insgesamt zehn Blomberger Ortsteile an zwei Veranstaltungsabenden in vier verschiedenen Ortsteilen Informationsveranstaltungen über das „schnelle Internet“.

Die Fa. Sewikom hatte für die genannten Blomberger Ortsteile den Zuschlag zum Ausbau und zur Verbesserung der Breitbandinfrastruktur erhalten. Dabei bedient sich die Firma einer Kombination aus Kabel- und Funktechnik. Zu den Einzelheiten, zur Breitbandtechnik, zum aktuellen Sachstand und zum Projektverlauf und auch schon zu den späteren Tarifen wurde an den jeweiligen Info-Abenden Auskunft erteilt. Am Donnerstag 13. März 20.15 Uhr hatte die Veranstaltung in der Gaststätte „Saurer Krug“, für Herrentrup und Reelkirchen stattgefunden.

### Anlieger frei! ein Wunschtraum?!

Es gibt viele Gründe warum bestimmte Straßen, Wege und Wirtschaftswege als „Anlieger frei“ im Volksmund auch „Anlüger frei genannt“ deklariert werden und wurden. Zu nennen wären

- atypische Emissionen
- Überbeanspruchung der nicht auf diesen Verkehr ausgelegten Fahrbahn
- Gewichtsbeschränkungen
- Schulwege

und viele gute Gründe mehr.

Aber wird sich an die „Schilder bzw. Vorgaben gehalten? Leider zunehmend nicht. Und nicht genug damit, dass diese Straßen unberechtigt genutzt werden, sie werden auch noch genutzt, als ob es sich um Rennstrecken handelt. Und dieses Verhalten macht auch vor Schulstraßen kein halt. Aber was tun sprach Zeus? Einerseits wäre es ange-

sagt, wenn hier einmal behördlicherseits z. B. durch die Polizei ein besonderes Augenmerk darauf gelegt würde. Und das gilt nicht nur innerorts, sondern auch für Wirtschaftswege. Auch hier kann man gerade um die Mittagszeit meinen, man befindet sich auf öffentlichen Straßen. Mag sein das das mit Abholungen der Kinder aus Kindergärten oder Schule zu tun hat. Diese Institutionen sind aber auch mit wenigen Minuten mehr Fahrzeit auf „normalen Wege“ zu erreichen. Man wird also nur an die Vernunft aller Verkehrsteilnehmer appellieren können sich an die Verkehrsregeln zu halten, die sicher ihre guten Gründe haben.

## 1. Mai-Feier

Man könnte fast sagen „nach alter Väter Sitte“ wird, wie in den letzten Jahren auch, durch den Dorfausschuss Herrentrup unsere Mai Feier geplant und veranstaltet. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir würden uns freuen, wenn viele Besucher aus nah und fern, die Bemühungen der Planer und freiwilligen Helfer, mit ihrem Besuch belohnen würden. Das gute Wetter wird bestellt und hoffentlich auch geliefert.

Bis zur nächsten Ausgabe, Euer Dorfausschuss und Ortsvorsteher Reinhard Heilig

### Termine

**25.03.2014**

Sitzung Arbeitsgemeinschaft „Gemeinsam Entfalten“

**12.04.2014**

Dorfreinigung (Treffpunkt Dorfplatz um 10.15 Uhr) mit Instandsetzung eines städtischen Blumenbeetes

**11.04.2014**

100. Dorfausschusssitzung im Sauren Krug/Beginn: 19.30 Uhr Herrentrup

**01.05.2014**

1. Mai Feier auf dem Dorfplatz Herrentrup

## Hintergrundbericht zum Amt des ersten Bürgers der Stadt

Die Kommunalwahl steht bevor, der Wahlkampf hat begonnen. Die SPD schickt den amtierenden Bürgermeister Klaus Geise zum dritten Mal in Folge ins Rennen, für die CDU tritt Jörg Mahlzahl an. Die anderen Blomberger Parteien verzichten auf eine Kandidatur. Das Amt des Bürgermeisters kennt vermutlich jeder, doch was genau sind seine Aufgaben und wie hat sich das Amt in Blomberg entwickelt?

Ein Bürgermeister ist das Oberhaupt der Verwaltung, Einzelheiten der Funktion und ihrer Kompetenzen sind je nach Bundesland unterschiedlich und in der jeweiligen Gemeindeordnung geregelt. Die Art der Wahl ist hingegen festgelegt. Bereits seit dem 13. Jahrhundert standen Bürgermeister an der Spitze des Stadtrats, dem Organ der Bürgerschaft zur Selbstverwaltung. Im Mittelalter waren meist zwei Bürgermeister vorhanden, oft aber auch mehrere. Einer hatte den Vorsitz im Stadtrat, und alle vollzogen ursprünglich nur dessen Beschlüsse.

Allmählich wuchs ihnen die Aufgabe der gesamten Selbstverwaltung zu. Sie erhielten die Polizeigewalt und oft auch die Gerichtsbarkeit in Bagatellsachen. Die ursprüngliche Unterordnung unter einen herrschaftlichen Vogt oder Schultheiß wich in der Regel bald einem Neben-

einander. Die Bürgermeister wurden vom Stadtherrn ernannt oder vom Stadtrat gewählt, aus dem Kreis der Patrizier oder aus den Zünften. Im Verlauf der frühen Neuzeit setzte sich der Bürgermeister in vielen Gemeinden als der wichtigste Amtsträger durch.

Der (hauptamtliche) Bürgermeister hat entsprechend der jeweiligen Gemeindeordnung **unterschiedliche Aufgaben:**

- Er ist der Vorsitzende des Stadtrats und der Leiter der Stadtverwaltung.
- Er ist für die Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse verantwortlich.
- Er ist der gesetzliche Vertreter der Gemeinde.
- Er ist der Dienstvorgesetzte der Mitarbeiter der Gemeinde.
- Er ist für die sachgerechte Erledigung der Weisungsaufgaben verantwortlich.

In Blomberg leitet der Bürgermeister die Verwaltung und ist kommunaler Wahlbeamter auf Zeit. Bis 1994 bestand eine Aufteilung in den „Chef der Verwaltung“ und „Vertreter der Kommune in allen Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten (Stadtdirektor)“ und den „ehrenamtlich tätigen Bürgermeister als Vorsitzenden des Rates“. Der letzte ehrenamtliche Bürgermeister der Stadt Blomberg ist Dieter Machentanz (CDU) gewesen. Er war von 1994 bis 1999 im Amt.

Dieses System war nach dem Zweiten Weltkrieg 1946 von der britischen Besatzungsmacht eingeführt worden und als kommunale Doppelspitze bezeichnet. Nach Abschaffung der Doppelspitze wurden die Bürgermeister zunächst vom Rat gewählt. Seit 1999 erfolgte die Direktwahl des hauptamtlichen Bürgermeisters durch die Bürger für eine Amtszeit von sechs Jahren, was aber durch das „Gesetz zur Stärkung der kommunalen Demokratie“ vom 9. April 2013 auf fünf Jahre verkürzt wurde. Ab 2020 sind die Bürgermeisterwahlen mit den Wahlen der Stadt- und Gemeinderäte verbunden.

Einen Blomberg Bürgermeister gibt es sicherlich seit der Stadtgründung um 1250, als Erster taucht im Jahr 1274 der Name Hildebrand auf. In den ersten Jahren (1407 bis 1619) taucht der Name Waterbecker immer wieder auf, stolze achtmal stellte die Familie den Bürgermeister. Familie Höcker stellte sechsmal das Amt des ersten Bürgers der Stadt Blomberg, davon viermal Johann Jodocus Höcker. Friedrich Theopold konnte sich als 50. Bürgermeister bis zu seinem Tod am 19. März 1725 gleich fünfmal in die Liste eintragen, der Familienname taucht in Summe gleich achtmal auf. Ein häufig in der Liste der Bürgermeister der Stadt Blomberg zu findender Name, dem in Blom-

berg auch ein Platz gewidmet ist, lautet Piderit. Von 1668 bis 1832 ist die Familie Piderit gleich vierzehnmal genannt.

**KRACHT** GmbH



- Rolläden
- Motorantriebe
- Reparaturen
- Zimmertüren
- Haustüren
- Markisen

Burgstätte 9  
32825 Blomberg-Donop  
Tel. 05236 / 81 22  
[www.kracht-rolladen.de](http://www.kracht-rolladen.de)

81 verschiedene Bürgermeister hat es in 106 Amtszeiten in der Nelkenstadt bereits gegeben. Amtierender Bürgermeister ist Klaus Geise (SPD), der erstmals am 26. September 2004 mit 59,8 % der gültigen Stimmen gewählt wurde. Zur darauf folgenden Wahl am 30. August 2009 stellte keine der anderen Parteien einen Gegenkandidaten auf. Klaus Geise wurde mit 85,59 % der gültigen Stimmen erneut gewählt.

Nun steht am 25. Mai 2014 die Wahl erneut vor der Tür, unsere Redaktion würde sich über eine hohe Wahlbeteiligung freuen. Noch ist genug Zeit, um sich mit den Wahlprogrammen der einzelnen Parteien und Kandidaten vertraut zu machen. Nutzen Sie die Chance, den Lokalpolitikern auf den Zahn zu fühlen und gestalten Sie Blomberg aktiv mit.





# JOBST-G. JUHRE

## Ihr Steuerberater



**Unternehmen**



**Privat**



**Landwirtschaft**

**Steuerbüro Juhre • Rosenstr. 4 - 6 • 32825 Blomberg**  
 Tel.: 05235 / 96 92 - 0 • Fax: 05235 / 96 92 96 • [www.stbjuhre.de](http://www.stbjuhre.de)

Wir bringen Sie auf Kurs!



Walters  
**SUDELECKE**

## Friedrich, der treue Knappe

hat als Noch-Amts- und Geheimnisträger dem NochNicht-Amts- und Geheimnisträger Gabriel Informationen vermittelt, damit dem bei der Regierungsbildung halt NIX schief geht. Nett von ihm. Aber eigentlich ist doch die Kanzlerin mit der Regierungsbildung beauftragt? Und war auch dem Friedrich seine Übermutter und zugleich Amts- und Geheimnisträgerin? DER hätte er doch pflichtgemäß was sagen müssen und dürfen. Und genau DAS soll er nicht getan haben? Die Kanzlerin ungewarnt in die Krise laufen lassen? Schwer zu glauben. Ehrlicher Weise hat er die Verantwortung für seine dienstliche Inkontinenz übernommen, denn er ist ja –vorerst- der Einzige, der bei dieser Geschichte seine Amtspflichten verletzt hat. Die Jungs von der SPD durften ja als NochNicht-Amtsträger darüber sludern mit wem sie wollten. Haben sie auch getan. Sonst hätten WIR, das Volk, der Souverän, ja wieder mal nix mitgekriegt. Dankeschön dafür. Nun wissen wir einmal mehr, welche Rechts- und Ethikspezialisten beider Seiten wir da gewählt haben. Und da sagen doch welche, die LINKE sei (noch) nicht mitregierungsfähig? SOOOO hätte die sicherlich auch gekonnt! wünscht viel An- und Erregung bei der Lektüre.

**Eine Gesellschaft ist  
 mehr als die Summe  
 ihrer Minderheiten.**

## 360Grad Energiewende?

Was geht das UNS an, das fragen sich große Teile der Bevölkerung, wenn sie sich denn überhaupt was fragen. Sie sind nach wie vor damit zufrieden, dass der Strom aus der Steckdose kommt.

als Preistreiber schimpfen, während sie sich die Taschen vollstopfen. Und breite Schichten der Bevölkerung sind nach wie vor bereit, in das Lied vom teuren Ökostrom einzustimmen. Ist ja auch viel einfacher, denn selbst Kanzlerin und Regierung singen diese Lied mit.



Karikatur mit freundlicher Genehmigung von Gerhard Mester

Betroffenheit und Aktionismus kommen allenfalls auf, wenn es denn eine dieser bösen Freileitungen oder einen neuen Windpark nebenan geben soll, oder ein Pumpspeicherkraftwerk, wie jetzt am Moerth. Oder wenn Regierung und Multis mit weiteren Tarifierungen drohen, woran natürlich die oberstböse Fotovoltaik Schuld ist.

Da darf man dann auch diejenigen anfeinden, die schon vor Jahrzehnten, damals überwiegend mit Fotovoltaik, und belacht von den Offiziellen, den Ausstieg aus Kern- und Kohlekraft angestoßen haben. Aber die Energiewende geht uns alle an, denn wir Alle sind Verursacher des Stromverbrauchs und damit der Stromproduktion. Folglich sollten sich auch ALLE Gedanken machen, wo der Strom denn herkommt. Viele sind immer noch mit der Steckdosenlösung zufrieden und überlassen die Produktion „jawasweißschwem“, also den Multis, die damit nach wie vor dicke Gewinne machen auf die Erneuerbaren

Die Bundeskanzlerin wünscht die Freileitungen durch die Republik, natürlich mal wieder alternativlos, weil die Herren von der Industrie, denen sie ja schon als Umweltministerin blindlings vertraute, ihr das so erklärt haben. Klar, großindustrielle Gigantomanie hat schon ganz andere Staatsführer in blindes Staunen verfallen lassen. Denn wenn man die riesigen offshore-Windparks, die riesigen Investitionen mit riesigen Subventionen und riesigen Gewinnen generieren, noch ehe eine einzige kWh generiert wurde, wenn man die als „alternativlos“ glaubt, dann sind die ebenso riesigen Überlandleitungen als zwingende Folge ebenso „alternativlos“. Aber vielleicht ist das ganze GROßgebilde ja überflüssig, wenn sich, und das ist in den letzten Jahren schon in vielen Orten erfolgreich geschehen, Bürger selbst engagieren? Der Strom, der vor Ort und in der Region erzeugt, gespeichert und verbraucht wird, braucht keine zusätzlichen Überlandleitungen. Dazu

reichen die vorhandenen Netze, denn die haben ja bislang auch für die benötigten Strommengen ausgereicht. Das beweisen die bereits realisierten Selbstversorgungsverbände.

Wohin muss also die Wende gehen: Weder Kohle- noch Atomstrom und auch keine Fernübertragungsleitungen! Regionaler Ausbau von Wind- und vor allem der aktuell superbilligen Solartechnik als Zweitnutzung auf bereits genutzten Flächen und Baulichkeiten. Zugleich Errichtung dezentraler Speicher und Umwandlung überschüssiger Energie in Methan und Methanol, statt der unsinnigen Kappung der Erzeugungsspitzen.

EE-Methan und EE-Methanol können wie Erdgas und Benzin in den vorhandenen Strukturen gelagert, transportiert und verbraucht werden, ohne teure High- und Neu-Tech-Projekte. Und natürlich müssen die Netze von den Multis zurückgeholt werden, um deren Marktmacht zurückzudrängen. Da wird ja schon manches getan, doch wenn die Bürger sich da mehr engagierten, könnt es schneller gehen.

Und was die Kostentreiberei betrifft: Die heimische Aluminiumproduktion wird jährlich mit rund 440 000 Euro pro Arbeitsplatz von deutschen Stromkunden „subventioniert“, so berichtet der WDR.

## Deutschlands Stärke,

so wünscht es sich Herr Gauck, soll durch mehr und weitere militärische Mandate in der Welt wirken. Danke, dass das mal gesagt wurde. Mit diesem Wunsch knüpft er würdig an die rhetorischen Traditionen früherer großer deutscher Staatsoberhäupter an.

## Ausbildungsmesse 2014 bei Synflex Elektro GmbH

Weit über 2.500 junge Schülerinnen und Schüler haben in den letzten Jahren die Chance genutzt, die Blomberger Ausbildungsmesse zu besuchen. Wirtschaft-Schule“, werden die Aussteller aus Blomberg, Schieder, Lügde, Bad Pyrmont und Umgebung wieder eine Messe „zum Anfassen“ präsentieren.

Haus verantwortlich für die Organisation der Messe. Wer sich noch intensiver mit bestimmten Techniken vertraut machen will, kann sich zu Workshops anmelden.

und Schüler vor Ort auf der Blomberger Ausbildungsmesse erfahren.

Eine Podiumsdiskussion zum Thema „Was passiert nach der Ausbildung“, ein Job-Speeddating, Bewerbungstraining, Workshops bei den teilnehmenden Unternehmen und Vorträge für Lehrer zum Thema „Duale Ausbildung in Deutschland“ runden das vielseitige Angebot der Messe ab. Schülerinnen und Schülern, genauso wie Eltern, bietet die Messe die Möglichkeit, sich mit detaillierten Informationen rund um das Thema Ausbildung aus erster Hand zu versorgen und erste Kontakte zum womöglich zukünftigen Arbeitgeber zu knüpfen.

Für musikalische Untermauerung wir die Schülerband „one hour“ der Johannes-Gigas-Schule sorgen. Die Band, die geleitet wird von Moritz Kaulfers und Uta Henke, meisterte schon erfolgreiche Auftritte beim „Jubiläum des Heimat- und Verkehrsvereins“, beim „Ackerbürgerfest“, beim „Jubiläumfest im Westfälischen Kinderdorf“ und bei „Rock am Köterberg“, um nur einige zu nennen.



Weit über 1.000 Gäste besuchten die Ausbildungsmesse bei Firma Synflex in der Vergangenheit.

Am 22. März um 10 Uhr startet nun die 5. Ausgabe Blomberger Ausbildungsmesse, die sich in 2014 noch größer präsentiert. Gastgeber wird erneut die Firma Synflex Elektro GmbH sein.

An fast jedem Messestand können Schüler mithilfe praktischer Aufgaben ausprobieren, ob ihnen die angebotene Tätigkeit liegt. „Das Besondere an der Blomberger Ausbildungsmesse ist das Erlebbar-Machen vieler verschiedener Ausbildungsberufe und nicht nur die Präsentation freier Ausbildungsplätze.“, so Michael Thiel, Leiter Marketing bei SYNFLEX und im

Aus der Vielzahl der Berufe, die bei der Messe vorgestellt werden, hatte Blomberg Voices gemeinsam mit der Bildungskoordination des Lippischen Südens einige ausgewählt, um sie näher zu beleuchten.

Die Auszubildenden selbst haben ihre Berufe unter die Lupe genommen und im Netz präsentiert (diese können aktuell noch unter [www.blomberg-voices.de](http://www.blomberg-voices.de) nachgelesen werden).

Wie haben die Auszubildenden als Schüler zu ihrem Beruf gefunden? Welche Bewerbungswege haben Sie genutzt? Was passiert eigentlich während der Ausbildungszeit? Wie unterscheiden sich die Ausbildungswege? Und welche Perspektiven gibt es danach? Die Antworten zu diesen Fragen und noch mehr können Schülerinnen

Rund 55 Unternehmen und Institutionen aus der Region werden sich und ihre rund 100 Ausbildungsberufe vorstellen. Nach dem Konzept des „Netzwerks



Komprimierte Information zum Thema Ausbildung findet Anklang.



*Vielfältigkeit in Blomberg*

Über 1.000 Quadratmeter stellt Gastgeber Synflex auf dem Firmengelände auf den Kreuzen 24 in Blomberg ab 10.00 Uhr zur Verfügung, das Ende der Messe ist auf 16.00 Uhr gesetzt. Weitere Informationen auch unter [www.startup-lippe.de](http://www.startup-lippe.de).



# Verantwortung

Ausbildung bei SYNFLEX

SYNFLEX beschäftigt sich täglich mit Fragen der Effektivität, Nachhaltigkeit und Beständigkeit von neuen Trends der Elektromobilität, Energieerzeugung und Kommunikation – all das, damit SYNFLEX seinen Kunden innovative Produkte und Dienstleistungen für den Bau von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren zur Verfügung stellen kann.

Wir ermöglichen eine exzellente Ausbildung, in der wir viel fordern, aber auch viel bieten. Ein hohes Maß an Verantwortung, die Integration in Arbeitsgruppen, Teamtrainings und intensive technische und kaufmännische Schulungen legen den Grundstein für Ihren beruflichen Erfolg.

- Groß- und Außenhandelskaufmann (m/w)
- Kooperatives Studium Betriebswirtschaft (m/w)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

■ [www.synflex.com](http://www.synflex.com)

Synflex Elektro GmbH | Auf den Kreuzen 24 | 32825 Blomberg | Telefon: 0 52 35 - 968 0



## Mit uns kommst Du voran!

Ausbildung & Duales Studium  
bei PHOENIX CONTACT



PHOENIX CONTACT stellt elektrotechnische und elektronische Verbindungselemente her, die überall auf dem Globus eingesetzt werden. Unter den weltweit 12.900 Mitarbeitern befinden sich 270 Auszubildende an den Standorten Blomberg und Bad Pyrmont. In jedem Jahr starten ca. 100 Neue. Die Ausbildung ist immer auf dem neuesten Stand. Denn Phoenix Contact zählt auch nach der Abschlussprüfung fest auf den eigenen Nachwuchs.

Weitere Infos erhältst Du unter:  
[phoenixcontact.de/ausbildung](http://phoenixcontact.de/ausbildung)



## Moderatorenportrait: Thilo „Sambora“ Angermann und Marco Flügge

Radio Blomberg wurde gerade erst ins Leben gerufen, als Moderator Marco „von“ Schröder auf die Idee kam, seinen alten Bekannten, Thilo Angermann, zu sich in seine Sendung „Hackwurschtmix“ einzuladen. Sowohl Marco Schröder, als auch Markus Bültmann sahen in dem Rock-Fan gleich einen potenziellen Kandidaten als Moderator für ein Rock-Format. Es brauchte keine große Überredungskunst, direkt nach der Sendung stand fest, in Thilo Angermann hatte das bis dato noch sehr kleine Radio-Team einen weiteren Mitstreiter gefunden.

Nach einem Namen für die Sendung musste Angermann nicht lange suchen. „Sambora’s Rockschnuppen“, benannt nach Angermanns Lieblings-Gitarristen Richie Sambora, Solo-Künstler und Lead-Gitarrist der Rockband Bon Jovi, ging er gleich in der folgenden Woche das erste Mal auf Sendung. Dies mit großem Erfolg, so wurde das Format fester Bestandteil des Sendeplans und findet seither alle zwei Wochen dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr statt.

Anfänglich noch etwas holprig und durch große Nervosität geprägt, entwickelte sich

Sambora’s Rockschnuppen zu einer beliebten Sendung für Freunde der Rockmusik - auch über die Grenzen der Nelkenstadt hinaus. Im Oktober 2012 hatte Angermann seinen Kumpel Marco Flügge als Gast in seine Sendung eingeladen. Diesem gefiel die Rocksending so gut, dass er die nächsten Male ebenfalls zum Rockschnuppen



Thilo „Sambora“ Angermann, Jonas Pütz und Marco Flügge

im Studio erschien. Kurzum nannte ihn Angermann in der Sendung nicht mehr „Studiogast“ sondern „Co-Moderator“. Seitdem ist auch Marco Flügge Moderator bei Radio Blomberg und fester Bestandteil von Sambora’s Rockschnuppen.

Schnell arbeitete er sich in die Technik ein und moderierte in Abwesenheit von

Thilo Angermann den Rockschnuppen auch allein. In der Auswahl ihrer Gäste sind die beiden Radio-Rocker sehr flexibel. Aus allen Stilrichtungen der Rockmusik oder auch Metal und Pop werden Singer/Songwriter, Solo-Künstler und Bands geladen, die live im Studio ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Bands wie Moe’s Kitchen oder

Tom Braker Syke, Rockmusiker wie Ski King oder Chris Blevins, um nur einige Namen zu nennen, folgten der Einladung herzlich gern.

Aber auch weitere interessante Gesprächspartner aus Sport, Comedy, Industrie oder Politik, wie zum Beispiel Prof. Dr. Olesch, Geschäftsführer von Phoenix Contact oder der

Landtagsabgeordnete Jürgen Berghahn waren bereits Gast in Sambora’s Rockschnuppen. Kann ein Gast mal nicht zum Sende-termin im Studio erscheinen, kommt das Studio-Telefon zum Einsatz.

Sehr informative Telefon-Interviews hatten die beiden bereits u. a. mit Dagmar Schönleber, Kölner Comedy-Star, bekannt aus TV-Sendungen wie Nightwash und mit Tobias Regner, Gewinner von „Deutschland sucht den Superstar“ von 2006.

Nicht nur live am Mikrophon machen die beiden eine gute Figur. Auch bei Live-Events, wie dem Blomberger Rockfestival „Rock am Weinberg“, welches die beiden im letzten Jahr moderierten oder auch auf dem Sint Nicolaas Markt konnte das Rock-Duo bereits glänzen.

Spaß steht bei Flügge und Angermann an vorderster Stelle - werden sie doch von ihren Fans oft mit „Wayne und Garth“ aus dem Film „Wayne’s World“ verglichen. „Sambora’s Rockschnuppen“ - nicht nur für Rockfans, alle zwei Wochen dienstags - Die Empfehlung der Redaktion lautet: Unbedingt einschalten!

**HANS-O. WNENDT**  
Garten und Heimtierbedarf

Schiederstr. 3  
32825 Blomberg  
Tel.: 0 52 35 - 7337  
www.oskars-garten.net

Heute ist **Frühlingsanfang!**

**Pflanzkartoffeln, Sämereien, Dünger ...**  
... und Oskar’s kompetente Fachberatung gratis dazu.

seit über **100** Jahren Ihr Fachgeschäft in Blomberg

## Radiokoch Dennis Gatzke: Süßkartoffelpüree mit gebratenem Tatar und mariniertem Spinatsalat

### Zutaten für 4 Personen:

2 Zwiebeln  
100g Knollen-Sellerie  
1 kleine Karotte  
600 g Süßkartoffeln  
60 ml Olivenöl  
2 Zweige Thymian  
2 Zweige Rosmarin  
4 Knoblauchzehen  
50 g Butter  
30 g Parmesan  
300 g Rinderfilet  
2 Schalotten  
1 TL Kapern  
2 cl Cognac  
1 TL Senf  
1 TL Ketchup  
2 Sardellen  
1 Ei (Kl. M)  
100 g Semmelbrösel  
150 g Babyspinat  
20 ml Weißweinessig  
1 TL Honig  
Zucker  
Salz  
Pfeffer, schwarz, aus der Mühle  
Paprikapulver, edelsüß  
Rapsöl zum Braten

### Zubereitung:

Den Backofen auf 160 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Süßkartoffeln gründlich waschen, grob würfeln, auf ein Backblech geben, mit 30 Millilitern Olivenöl beträufeln und mit Salz bestreuen. Den Thymian und den Rosmarin abbrausen, trocken schütteln, abzupfen und grob hacken. Drei Knoblauchzehen ebenfalls grob hacken und über den Süßkartoffeln verteilen. Anschließend alles in den vorgeheizten Backofen geben und etwa 30 Minuten weichgaren.

Anschließend die Süßkartoffeln durch eine Kartoffelpresse drücken. Den Parmesan reiben und zusammen mit den zerdrückten Süßkartoffeln und 30 Gramm Butter in einer Schüssel vermengen. Alles mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Das Rinderfilet fein hacken, in eine Schüssel geben und mit etwas Zucker und Paprikapulver marinieren. Die Kapern und Sardellen hacken. Die Schalotten sowie



die übrige Knoblauchzehe schälen und klein würfeln. Die restliche Butter in einer Pfanne erhitzen und die Schalotten sowie den Knoblauch darin anschwitzen. Zusammen mit den Kapern, dem Cognac, den Sardellen, dem Ketchup und dem Senf zum Fleisch geben.

Das Ei trennen, das Eigelb zum Fleisch geben, alles gut verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Anschließend das Tatar mit Hilfe eines Metallrings (etwa 4 cm Durchmesser) zu kleinen Türmchen formen. Die Bällchen in den Semmelbröseln wenden. Anschließend die Portionen in einer Pfanne in heißem Rapsöl kurz von beiden Seiten anbraten, so dass das Tatar noch schön rosa ist. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen und leicht salzen.

Den Weißweinessig, den Honig und das übrige Olivenöl zu einer Vinaigrette verrühren, mit Salz und Pfeffer würzen. Den Spinat mit dem Dressing marinieren. Das Süßkartoffelpüree mit

Hilfe eines Metallrings auf Tellern anrichten. Eine Tartarpraline darauf legen, den Spinatsalat um das Püree anrichten und servieren.

Guten Appetit!

## Premiere geglückt

Oft von den Hörern gefordert war es am 13. März 2014 endlich soweit: Live-Cooking mit Dennis Gatzke. In „Katja´s Spätschicht“ präsentierte Gatzke ein Menü mit drei Gängen. Neben der abgebildeten Speise gab es Currywurst nach Berliner Art mit hausgemachtem Ketchup und „Cake-in-a-cup“ mit Blitzjoghurt und Vanilleeis.



Die Speisen fanden (Küchen)-Anklang und so wird es bestimmt nicht das letzte Event seiner Art gewesen sein.

# KROHNE

Herrenmode im Trend für Jung und Alt

## RÄUMUNGS- VERKAUF

50%\* auf  
Winterware



Auch auf unser  
komplettes  
RESTSORTIMENT  
erhalten  
SIE 40%\*

Neue Torstraße 17 | 32825 Blomberg

Öffnungszeiten:

Di. - Do.: 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> u. 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Fr. : 10<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. : 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

\*nicht auf bereits reduzierte Ware!

### Rätsel-Spaß für die ganze Familie

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit unseren Unterhaltungsseiten für Jung und Alt und würden uns über Anregungen freuen. Teilen Sie uns mit, was Sie sich an dieser Stelle wünschen würden. Wir bedanken uns für die Bereitstellung der Bilder und Rätsel bei Thomas von Stetten. Weitere Rätsel und Co. wie immer auch unter: [www.malvorlagen-bilder.de](http://www.malvorlagen-bilder.de)

### Witze für kleine Blomberger

Eine Mutter bringt ihre Zwillinge Tim und Tom ins Bett. Der eine lacht und lacht, da fragt die Mutter: „Warum lachst du denn so viel?“. Darauf antwortet er: „Du hast Tom zweimal gebadet und mich gar nicht!“

In der Schule sind zwei Garderobenhaken angebracht worden. Darüber ein Schild:

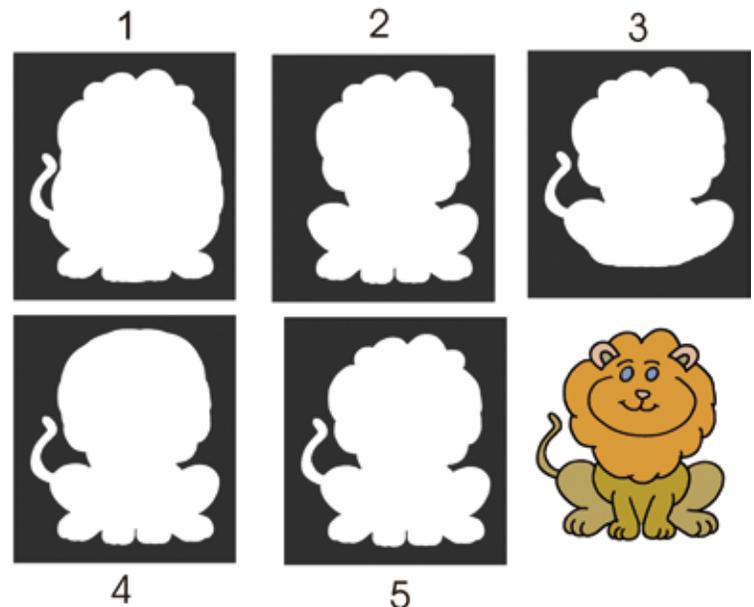
„Nur für Lehrer!“ Am nächsten Tag klebt ein Zettel darunter: „Aber man kann auch Mäntel daran aufhängen!“

Nun Fritschen, kannst du mir den Unterschied zwischen ausreichend und genug erklären?“ - „Kann ich, Fräulein! Ausreichend ist, wenn Mutti mir Schokolade gibt. Genug ist, wenn ich mir selber welche nehme!“

6	1	4	3	7	9	2	5	8
5	7	2	8	1	4	3	9	6
9	3	8	5	2	6	7	4	1
8	2	3	6	4	7	1	9	5
1	9	5	6	8	3	4	2	7
7	6	1	9	4	7	3	8	9
4	8	4	1	2	9	5	6	3
3	6	7	9	4	1	6	5	2
2	8	5	1	6	4	7	9	3
4	1	9	8	3	7	6	5	2

SUDOKU-Lösung ▲

### Schattenbild: Welcher Umriss passt zum Löwen? ▶



				7			2
2		5	1		4		
	7			9		1	4
6		8	2		1	9	
7			3				6
	9				6	3	2
1		7	6			8	
9		3		1			5
	5			7		4	6

SUDOKU ▲ Kreuzworträtsel-Lösung ▼ Ausmalbild ▶

E		P	R	B	I	P	G										
S	I	C	H	E	R	A	M	M	E	S	T	I	E	R	E	N	
T	R	I	O	A	F	F	E	Z	W	A	R	R	U	N			
V	E	R	D	E	C	K	F	R	E	I	A	U	S	L	A	U	F
E	R	T	O	G	A	E	C	K	E	E	N	G	E				
Z	A	Z	I	K	I	I	N	C	H	B	U	N	D	I			
S	E	L	I	G	K	E	E	I	N	S	K	A	H	N			
R	M	L	E	H	R	G	A	N	G	A	E	A					
V	O	L	T	A	I	R	E	U	E	K	L	A	T	A	N	T	
E	S	I	S	R	A	E	L	I	S	T	U	F	E				
A	C	H	A	T	Z	E	U	G	E	U	T	E	R	E			
S	K	E	L	E	T	O	N	I	S	I	S	R	A	H	N		
T	E	L	L	F	I	L	O	U	E	R	O	S	E				
G	A	R	D	E	N	I	E	M	A	L	E	N	A	G	A		
E	I	N	E	T	T	O	C	O	O	P	E	R					
K	N	I	C	K	E	N	M	A	L	E	H	M	P	G			
I	R	U	T	E	P	U	P	P	E	N	W	A	H	L			
R	E	G	E	R	B	R	I	T	E	G	A	U	N	E	R	E	I
R	P	E	L	E	R	A	T	T	E	R	N	H	A	L	S		
E	D	E	N	N	A	E	H	E	R	A	G	E	T	A	T		





ein Balte	unwirklich	spanischer Nationalheld	vollkommen innerlich abhängig	Mensch mit Erfahrung, Geschick	ungezügelttes Besitzstreben	Kurort in Südtirol	bespanssen (Kissen)	Sohn Abrahams im A. T.	seelische Bedrückung	Hals schmuck	Staat in Zentralafrika	ausreichend
zweifelsfrei, gewiss					Nährmutter			ausdruckslos blicken				
Dreimannkapelle				menschenähnliches Säugetier			wohl, allerdings			Ansturm auf etwas Begehrtes (englisch)		dünn, zart
					ungebunden			Bewegungsfreiheit				
Wagendach (Cabrio)	Null beim Roulette	Gewürz aus Baumrinde		altrömisches Gewand			Zimmerwinkel			Platzmangel, Raumnot		
Joghurt mit Knoblauch und Gurke					engl.-amerik. Längenmaß			Stacheltier	Zusammenchluss			Öl-Faserpflanze
				Verzeichnis, Aufstellung	transportabler Wärmespender	geistl. Lehrer des Hinduismus	eine Zahl			Wasserfahrzeug		
wunschlos zufrieden	Süßigkeit		Kursus						abgerundetes Quarzsteinchen	Sternforscher	menschliche Ausstrahlung	Kurzwort für Jugendliche(r)
						Astrologe Wallensteins	Aufgeld	auffallend, offenkundig				
französischer Philosoph	student. Organisation (Abk.)	tapferer Mann, Heros	jeder ohne Ausnahme		Vorderasiat					Teil der Treppe		
Schmuckstein, Chalzedon					Kram, Sachen (ugs.)			jap. Form des Ringkamps	tierisches Milchorgan			Tierpflege
niedriger Sportrennschlitten						ägyptische Göttin				schriftl. Kostenforderung	Vorfahr	
schweizerischer Sagenheld				Metallbolzen	scherzhaft für Spitzbube			griechischer Liebesgott			technisches Gerät	Heimtücke
						Kunststil aus Frankreich	Wandverkleidung aus Papier	tuschen, zeichnen			früherer türkischer Titel	
tropischer Zierstrauch	Organ des Harnsystems	dünnere Pfannkuchen (franz.)	einen Heilurlaub machen		nach Abzug der Kosten			lässig, ungezwungen	US-Filmschauspieler (Gary)			
							Bundesstaat der USA	gelblich braune Erdart			poetisch: Leid, Schmerz	Halbinsel der Danziger Bucht
falten, falzen	Schwanz des Hundes					Kinderspielzeug			langschwänziger Papagei	Abstimmung, Stimmabgabe		
				ein Europäer				Betrug, Schelmstück				
dt. Komponist (Max)		brasilianische Fußballlegende				rasseln, knarren				Körperteil zw. Kopf und Rumpf		
das Paradies				Verbundenheit, Vertrautheit				Ärger, Wut		Aktion, Handlung		

**grabmale herde**  
steinbildhauerei · steinmetzmeister

Bartrup 05263.2247    Blomberg 05235.7318

E-Mail: [info@grabmale-herde.de](mailto:info@grabmale-herde.de)

[www.grabmale-herde.de](http://www.grabmale-herde.de)

Alles rund ums Grabmal

Fensterbänke, Treppenstufen und Accessoires für Haus und Garten

Individuelle Geschenke aus Naturstein

**Raumausstattermeister Thomas Flens**

**Insektenschutz vom Fachmann.**

**Thomas Flens**  
Steinhilmer Straße 24  
82919 Seefeld-Schwabenberg / Lehe

Tel.: 0 82 88 / 76 68  
E-mail: [info@flens-wohnen.de](mailto:info@flens-wohnen.de)  
Netz: [www.flens-wohnen.de](http://www.flens-wohnen.de)

Gardinen · Bodenbeläge  
Pestizide · Sonnenschutz  
Matten · und vieles mehr

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Sa 10 - 12 Uhr  
Mo, Di, Do und Fr 18 - 18 Uhr

Für SIE am Puls der Zeit!

**blomberg**  
**voices**

Blombergs Nachrichtenportal  
[www.blomberg-voices.de](http://www.blomberg-voices.de)

**HEUTE LESEN WIR ÜBER BLOMBERG MORGEN SPRICHT!**

# Motoren reparieren?



**Herzen schlagen lassen!**

**Auto-Zentrum**



Hellweg 1  
32825 Blomberg  
(direkt an der B1)  
Tel.: 05235 - 99 66 3  
info@glowna.com

- Kfz-Werkstatt
- Karosserie Instandsetzungen
- Lackierungen

**Einer für ALLES!**

Find us on  
Facebook 